

STADTBLICHE

SCHREMS



10 / 2023

Foto: Julia Winkler

Magazin der Stadtgemeinde Schrems,
Amtliche Mitteilungen

WOHNEN IN SCHREMS

Freie Bauplätze und geplante Wohnungsprojekte

In Kottinghörmanns werden neun Bauparzellen erschlossen und zum Verkauf angeboten. Auf der ehemaligen Volksfestwiese werden vier Doppelreihen Häuser der EBSG errichtet und die WAV baut insgesamt 33 neue Wohnungen für Familien und Einzelpersonen. Nähere Infos finden Sie auf Seite 05

SCHULSANIERUNG

07

FAHNENPARADE

09

NATUR IM FOKUS

17





LIEBE SCHREMSENERINNEN, LIEBE SCHREMSENER!

Ein intensiver Baustellensommer neigt sich dem Ende zu. Die Fertigstellung der Bahnstraße steht unmittelbar bevor, die Arbeiten in der Budweiserstraße beginnen und auch die Fertigstellung des Hochwasserschutzes schreitet zügig voran. Im Schremser Storchennest konnte die Erweiterung planmäßig durchgeführt werden und seit Anfang September hat die zweite Gruppe ihren Betrieb aufgenommen. Auf Hochtouren liefen die Arbeiten im Sommer im Schulkomplex, dank des großartigen Einsatzes aller Beteiligten war ein erfolgreicher Abschluss rechtzeitig zu Schulbeginn möglich!

Im Stadterneuerungsprozess haben bereits ein Großteil der Arbeitsgruppen ihre erste Sitzung abgehalten und auch die Jugendumfrage, die in Kooperation mit der Jugend:Info NÖ erhoben wurde, ist bereits ausgewertet. Am 30. September wurden im Kulturhaus die Ergebnisse der Umfrage präsentiert. Ebenso arbeiten die Arbeitsgruppen mit den Schwerpunkten „Zusammenleben“ sowie „Orts- und Stadtkern“ fleißig - über Neuzugänge in den einzelnen Arbeitskreisen freuen wir uns, die Teilnahme ist jederzeit möglich!

Ein großer Erfolg war auch heuer wieder unsere kostenlose Ferienaktion. In den drei Wochen wurden teilweise mehr als 50 Kinder betreut und ihnen wurde vom Team rund um Jugendgemeinderat Roland Löffler ein abwechslungsreiches und interessantes Programm geboten. Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern.

Unsere Schremser Vereine können auf ein intensives Jahr mit großartigen sportlichen Erfolgen blicken. Sie alle stellen eine wesentliche Bereicherung unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens dar. Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei allen aktiven Mitgliedern und Funktionären aller Vereine für ihre unermüdliche Tätigkeit bedanken.

Ich wünsche Ihnen allen einen „goldenen“ Herbst!

IHR BÜRGERMEISTER



INHALT

NEUGESTALTUNG
BAHNSTRASSE **02**

AUS DEM
STADTAMT **03**

SCHREMS
AKTUELL **05**

NATUR
IM FOKUS **17**

EHRUNGEN **21**

LEBEN **23**

UNSERE
VEREINE **27**

FREIZEIT **37**

EVENTS **39**

NEUGESTALTUNG DER BAHNSTRASSE

Bis Ende Oktober sollen die Arbeiten in der Bahnstraße (L 66) abgeschlossen sein. Mit der Neugestaltung des einen Kilometer langen Abschnittes wurde bereits Mitte Juni 2023 begonnen.

Aufgrund der altersbedingt vorhandenen Zeitschäden (Unebenheiten, Setzungen und Ausbrüche in der Fahrbahn) und wegen der neu verlegten Einbauten entsprach die Fahrbahn der L 66 von km 7,600 bis km 8,600 nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard. Deshalb hat das Land NÖ gemeinsam mit der Stadtgemeinde Schrems eine Neugestaltung der Bahnstraße samt Errichtung und Erneuerung des beidseitigen Gehsteiges im gesamten Bereich des Bauloses beschlossen.

Was wurde alles gemacht?

Im gesamten Baulosbereich wurde die bituminöse Trag- und Deckschicht der Landesstraße L 66 abgefräst und die Höhenlage der Fahrbahn den neuen Gegebenheiten angepasst. Die Straßenentwässerungseinrichtungen, die Abstellflächen, zwei Bushaltestellen und der Gehsteig wurde erneuert und ein rund 200 m langer kombinierter Geh- und Radweg wird im Baulosbereich neu hergestellt. Mit dem Einbau einer neuen Trag- und Deckschicht über die gesamte Länge wird die Fahrbahn wiederhergestellt.

Die Planung für die Neugestaltung der Bahnstraße im Zuge der L 66

samt Gehsteig und Nebenflächen erfolgte durch die Straßenbauabteilung 8, Waidhofen/Thaya. Die Arbeiten wurde von der Straßenmeisterei Schrems in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Schrems und den Bau- und Lieferfirmen aus der Region ausgeführt.

Lokalaugenschein

Vom Baufortschritt machten sich Bürgermeister Peter Müller und

Walter Hoffmann, in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer, bei einem Lokalaugenschein Anfang August ein Bild.

Die Rechnung, bitte!

Die Gesamtkosten für die Neugestaltung betragen ca. € 270.000,00 von diesem Betrag werden rund € 170.000,00 vom Land NÖ getragen und rund € 100.000,00 übernimmt die Stadtgemeinde Schrems.



Foto: © NÖ STD

Peter Arnhof, Peter Müller, Ing. Ronald Schneider, Walter Hoffmann, Martin Pichler und Gerald Seidl (v.l.n.r.) beim Lokalaugenschein.

BESCHLÜSSE

Die wichtigsten Beschlüsse des Stadt- und Gemeinderates im August / September 2023

SANIERUNG SCHULKOMPLEX

Für die Sanierung des Schulkomplexes Schrems wurden folgende, größtenteils unvorhersehbare Arbeiten, die sich im Zuge der laufenden Bauarbeiten ergeben haben, vergeben:

- statische Begutachtung der Bestandsdecken an die DI Weilhartner ZT GmbH, 4910 Ried i. Innkreis, um € 4.181,86 inkl. USt
- Baumeisterarbeiten (Zusatzauftrag) an die B. kern Baugesellschaft mbH, 4273 Unterweißenbach, um € 162.194,17 inkl. USt
- Verpressung von Deckenrissen an die ETS Solution GmbH, 4492 Hofkirchen, um € 18.000,00 inkl. USt
- Trockenbauarbeiten (Zusatzauftrag) an die Innenbau Peschel GmbH, 3812 Groß Siegharts, um € 107.688,97 inkl. USt
- Tischlerarbeiten (Zusatzauftrag) an die Tischlerei Füreder GmbH, 4020 Linz, um € 2.266,90 inkl. USt
- Entfernung eines Stahl-Ausgleichsbehälters an die Fa. Josef Holzinger,

- 3950 Gmünd, um € 492,70 inkl. USt
- Fliesenlegerarbeiten (Zusatzauftrag) an die Kurt Köhler & Anita Winter GmbH, 3943 Schrems, um € 4.056,74 inkl. USt
- Aluschlosserarbeiten (Zusatzauftrag) an die Silbernagel Metalltechnik GmbH, 3945 Hoheneich, um € 26.044,80 inkl. USt
- Malerarbeiten (Zusatzauftrag) an die Maler Schmied AG, 3910 Zwettl, um € 7.380,00 inkl. USt

FÖRDERANNAHME

Wasserleitungsbau / -sanierung

Für das Projekt WVABA 29 (Sanierung Brauhausgasse usw. und Siedlungserweiterungen in Kottinghörmanns und Niederschrems 2020-2021) wurde der Stadtgemeinde Schrems eine Förderung in der Höhe von € 74.400,00 (16 % der förderbaren Investitionskosten in der Höhe von € 440.000,00) in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH gewährt (Bundesmittel) und die dies-

bezügliche Annahmeerklärung durch den Gemeinderat genehmigt.

PFLEGE DER FUSSBALLPLÄTZE

Für die Fußballplätze im Stadtpark, welche bisher dreimal wöchentlich durch Mitarbeiter des Städtischen Bauhofes gemäht wurden, wurde ein Husqvarna Automower vom Lagerhaus Zwettl zu einem Preis von € 29.861,38 inkl. USt angeschafft, der künftig die Mäharbeiten am Hauptspielfeld sowie am Trainingsplatz des ASV Schrems durchführt. Der Ankauf wird mit je € 3.000,00 durch das Land NÖ sowie den Fußballverband gefördert.

WOHNEN IM WALDVIERTEL

Projektphase 2024plus

Die Stadtgemeinde Schrems beteiligt sich seit 2009 mit 56 weiteren Gemeinden an dem Projekt „Wohnen im Waldviertel“ und wird auch für die nächsten fünf Jahre daran teilnehmen.

ELEKTRO ZELLER

WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

Fida KG

3943 Schrems, Budweiser Straße 30

Tel.: 02853/77326 Fax: 02853/72717

Mail: office@elektrozeller.at www.elektrozeller.at

Der jährliche Beitrag der Gemeinde beträgt max. € 4.000,00 inkl. USt. Darin ist auch die Mitgliedschaft im Verein Interkomm und die Nutzung der Leerstandsdatenbank KOMSIS (www.standortfinder.at) inkludiert.

BRANDSCHUTZPLAN für Schremser Storchennest

Nach Abschluss der Bauarbeiten für die Errichtung der 2. Gruppe ist die Erstellung eines Brandschutzplanes für die gesamte Kleinkindbetreuungseinrichtung erforderlich. Die Arbeiten wurden an Frau Baumeisterin Maria Prüfer, 3493 Schrems, zu einem Honorar von € 1.200,00 inkl. USt vergeben.

STÄDTE UND GEMEINDEN für Tempo 30

Wie mehr als 250 andere Gemeinden in ganz Österreichs gab der Gemeinderat der Stadt Schrems eine Unterstützungserklärung für die VCÖ-Initiative

„Gemeinden und Städte für Tempo 30“ ab. Die aktuelle Rechtslage behindert Städte und Gemeinden auf dem Weg zur notwendigen Verkehrswende. Es braucht einen neuen straßenverkehrsrechtlichen Rahmen, der es vereinfacht, Tempo 30 als verkehrlich, sozial, ökologisch und stadtplanerisch angemessene Höchstgeschwindigkeit überall dort umzusetzen, wo sie es für sinnvoll erachten – auch auf Straßenzügen im Hauptverkehrsstraßennetz sowie auf Landesstraßen innerorts. Mit dieser Aktion werden die Bundesregierung und der Nationalrat aufgefordert, umgehend die rechtlichen Voraussetzungen in der StVO dahingehend anzupassen.

SENIORENTAXI 65 +

Seit Juli 2023 beteiligt sich die Stadtgemeinde Schrems an dem Kleinregionsprojekt, welches bisher in den Gemeinden Gmünd und Hoheneich getestet wurde und nun auf alle neun Kleinregionsgemeinden ausgeweitet wurde.

JUGENDARBEIT

Im Rahmen der NÖ Stadterneuerung soll der Schremser Jugend mehr Gehör verschafft werden und sie soll vermehrt aktiv ins Gemeindegesehen eingebunden werden. Diesbezüglich wird die Stadtgemeinde Schrems durch das Jugend:Gemeinde:Service der Jugend:Info NÖ unterstützt und im Gemeinderat der dafür erforderliche Beschluss gefasst.

EDV-ANLAGE im Stadtamt

Im Stadtamt Schrems musste ein Server aus Altersgründen ersetzt und eine geeignete Sicherheitssoftware installiert werden. Die Arbeiten inkl. Wartungsvereinbarung wurden an die Firma D-Systeme Ing. Karl-Heinz Dolezal, BA, 3493 Schrems, zu einem Preis von insgesamt € 17.699,71 inkl. USt vergeben.

TOLLE UNTERSTÜTZUNG FÜR MAMA UND PAPA

IN DER STADT-APOTHEKE SCHREMS!

„Kinder zu haben ist oft schwer, Kinder zu bekommen leider oft noch mehr.“ In diesen schnell-lebigen Zeiten trifft das für viele junge Menschen leider immer häufiger zu.

Das Thema wird viel zu selten offen angesprochen. Das wollen wir ändern.

Wir sind in unserer Beratung auf den Themenkreis Mütter und Kinder spezialisiert und wissen: Sowohl der Kinderwunsch – als auch das 1. Lebensjahr des kleinen Neuankommings wird von vielen Fragen und leider auch Enttäuschungen begleitet.

Gerne unterstützen wir Sie und sind auch hier Ihr vertrauensvoller Ansprechpartner.

Deshalb laden wir Sie in der Stadt-Apotheke Schrems – in diskretem Rahmen – vom 1. OKTOBER – 31.DEZEMBER 2023 ein, unseren

KOSTENFREIEN MAMA-SPRECHTAG: jeweils am Montagvormittag und Donnerstagsvormittag und Nachmittag sowie unseren

KOSTENFREIEN PAPA-SPRECHTAG: jeweils Donnerstagsvormittag und Nachmittag zu nutzen.

Hier haben Sie die Gelegenheit unsere Expertinnen und Experten zu allen Themen rund um das „Mama/Papa werden und sein“ zu befragen und für Sie passende Lösungen zu finden.

Und wir haben natürlich auch ein speziell ausgewähltes Produktsortiment, das Sie unterstützt, wie z.B.

- spezifische Nahrungsergänzung bei Kinderwunsch
- hochwertige Mikronährstoffe für die Schwangerschaft
- hauseigen angefertigte Mischungen unserer Ätherischen Öle
- passende Kosmetika für die Windelygiene
- natürliche Heilmittel für Kinder der Fa. Auberg, uvm.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns - in der Stadt Apotheke Schrems.

Apotheke Schrems
die Apotheke mit Beratung



Die Lage der neun neugeschaffenen Bauplätze bei der östlichen Ortseinfahrt in Kottlinghörmanns. Eine Erstauskunft bei Interesse an einer Bauparzelle bekommen Sie bei uns im Stadtamt.

BAUPLÄTZE UND WOHNUNGSPROJEKTE

Was tut sich in Schrems bezüglich dem Thema „Bauen und Wohnen“? So einiges! In Kottlinghörmanns werden neue Bauplätze erschlossen und zwei Wohnbauprojekte der Genossenschaften WAV sowie EBSG/Südraum sind in Planung.

Wer auf der Suche nach einem Bauplatz im Gemeindegebiet von Schrems ist, sollte einen Blick nach Kottlinghörmanns werfen. Bei der östlichen Ortseinfahrt werden insgesamt neun Bauparzellen zum Verkauf angeboten. Diese Neuschaffung von Bauland konnte dank der guten und konstruktiven Zusammenarbeit zwischen den Grundeigentümern und der Stadtgemeinde Schrems ermöglicht werden.

Neun freie Bauplätze

Die Größe der Bauplätze in Kottlinghörmanns liegt zwischen 996 m² und 1.106 m². Die Herstellung der Infra-

struktur durch die Stadtgemeinde Schrems erfolgt im Jahr 2024. Verkauft werden die Grundstücke von den jeweiligen Grundeigentümern zu einem Preis von derzeit € 20,00 pro m² zuzüglich der Immobilienertragssteuer. Wenn Sie an einem Bauplatz Interesse haben, bekommen Sie die Erstauskunft bei uns im Bauamt.

Neues WAV Wohnprojekt

Dank einer guten Kooperation zwischen der Stadtgemeinde Schrems und der WAV können laufend neue Projekte entwickelt und umgesetzt werden. Durch die nachhaltige und umsichtige Planung der Stadtge-

meinde im Waldviertler Wohnpark stehen passende Grundstücke zur Verfügung. Erst vor wenigen Wochen konnten neun Reihen- bzw. Doppelhäuser an zufriedene Bewohner übergeben werden. Damit ist der Ausbau mit Reihenhäusern abgeschlossen.

Auf den noch freien Flächen ist ebenfalls die Planung schon in der Zielgeraden. In zwei weiteren Schritten werden zunächst insgesamt **22 Wohnungen für Familien und Einzelpersonen** entstehen. In weiterer Folge ist im gleichen Wohnpark als Abschluss der Baumaßnahmen **nochmals ein Haus mit 11 Wohnungen** in Planung. Die Besonderheit des großvolumigen Wohnbaus

BAUPLÄTZE

KOTTINGHÖRMANN'S

■ 9 Bauplätze

■ 996 m² bis 1.106m²

■ € 20,00 / m²
zzgl. ImmoESt

■ Infrastruktur
wird 2024 geschaffen

■ Verkäufer
Grundeigentümer/in

■ Erstauskunft
Stadtgemeinde Schrems



Fotomontage: EBSG/Südraum

Ein Fotomontage, wie die Doppelreihenhäuser der Genossenschaft EBSG/Südraum auf der ehemalige Volksfestwiese aussehen werden.

liegt darin, dass alle Bauetappen in Holzbauweise errichtet wurden und werden. Alle Projekte der WAV werden mit Waldviertler Firmen umgesetzt. Diesmal werden die noch nicht begonnenen Projekte in Vollholzbau errichtet.

Derzeit bereitet WAV die Einreichunterlagen vor, damit diese noch im Herbst der Baubehörde zur Genehmigung vorgelegt werden können. Mit dem Bau soll – sofern die Finanzierungen stehen – im zeitigen Frühjahr begonnen werden. Nach einer sehr kurzen Bauzeit könnten die Wohnungen schon vor Weihnachten 2025

Die WAV schafft insgesamt 33 neue Wohnungen für Familien und Einzelpersonen, bezugsfertig werden die ersten Wohnung Ende 2025 sein.



Foto: WAV

übergeben werden. Wer jetzt schon Interesse an den Wohnungen bekunden möchte, kann dieses sofort bei der Stadtgemeinde Schrems oder bei der WAV tun. Text (Absatz „Neues WAV Projekt“): Manfred Damberger

EBSG Doppelreihenhäuser

Auf der ehemaligen Volksfestwiese im Bereich zwischen Gartengasse und Hoffeldstraße errichtet die EBSG/Südraum **vier Doppelreihenhäuser**.

Die Häuser werden vier Zimmer mit einer gesamten Wohnfläche von ca.

105 m² haben, die auf zwei Geschosse aufgeteilt sind. Es gibt eine offene Wohnküche, einen Arbeitsraum und ein WC im Erdgeschoss, sowie drei Schlaf- bzw. Kinderzimmer, ein Bad und ein WC im Obergeschoss. Desweiteren haben die Doppelreihenhäuser eine Terrasse und einen Garten, ebenso wie einen Kellerersatzraum sowie einen PKW-Stellplatz. Die Häuser werden mit Fliesen in den Nass- und Nebenräumen sowie mit Laminat in den Wohnräumen ausgestattet.

Mit der Errichtung der Infrastruktur wurde seitens der Stadtgemeinde Schrems bereits begonnen. Sobald das Projekt im NÖ Wohnbauförderungsbeirat im Herbst dieses Jahres positiv befürwortet worden ist, kann mit den Bauarbeiten begonnen werden, dies wird voraussichtlich im Frühjahr 2024 sein.

Wer jetzt schon Interesse an einem Reihenhause hat, kann das bei der Stadtgemeinde Schrems oder direkt bei der Genossenschaft bekannt geben. Die **Vergabe erfolgt ausschließlich durch die EBSG/Südraum**.



Ein „Vorher-Nachher-Bild“ - bei den Sanierungs- und Renovierungsarbeiten ging es bis auf die Substanz hinunter, zum Vorschein kamen einige Altlasten, die es zu beheben galt.

GELUNGENER START INS NEUE SCHULJAHR

Während der Sommerferien war der Schulumbau in vollem Gange – sowohl im Schulgebäude als auch im Außenbereich herrschte rege Betriebsamkeit und wer noch im August einen Blick in den Gebäudekomplex warf, konnte sich nicht vorstellen, dass am 04. September hier der Start in das neue Schuljahr erfolgen sollte. Text: SR Kurt Spiesmaier

Die Planung aber ging auf: Rechtzeitig zum Schulbeginn konnten wir sowohl im Bereich der Mittelschule als auch im Bereich der Volksschule alle Klassenräume und die Funktionsräume beziehen – eingerichtet und gereinigt. Einzig zwei Klassen der Mittelschule mussten – voraussichtlich bis Ende Herbst – in andere Klassenräume umgesiedelt werden, inklusive aller Möbel, des kompletten digitalen Equipments und der digitalen Tafeln, es fehlt also an nichts.

Beeindruckender Einsatz

Dass dies alles möglich wurde, verdanken wir der Bauplanung seitens der Stadtgemeinde und

vor allem dem Hauspersonal, das den Sommer über großartige Arbeit (oft genug auch am Wochenende) geleistet hat. Am letzten Wochenende vor Schulbeginn konnten dann die Lehrerinnen und Lehrer noch die Klassen einräumen und für den Unterricht vorbereiten.

Ich darf mich hiermit persönlich für den beeindruckenden Einsatz aller Beteiligten bedanken!

Einige Neuerungen

Aus schulischer Sicht gibt es heuer einige Neuerungen. Im Bereich der Volksschule können wir unverbindliche Übungen im Bereich Bewegung und Sport für zwei ver-

schiedene Altersgruppen anbieten. Dazu kommt noch eine unverbindliche Übung Chor, bei welcher wir mit Unterstützung von Musikschuldirektor Thomas Heher das vorhandene Potential der Schüler/innen nutzen und einen Schulchor bilden wollen.

Auch in der Mittelschule wird das Angebot an unverbindlichen Übungen ausgeweitet: In Bewegung und Sport bieten wir Schulfußball und diverse andere Sportarten an.

Als zertifizierte MINT-Schule (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) gibt es auch hier ein breites Angebot für unsere Schüler/innen, z. B. die Ar-

beit mit dem 3D-Drucker, Coding und Robotics und Digitale Medien (digitale Fotografie, digitales Layout, Herstellung des gedruckten Jahresberichts, Europäischer Computerführerschein ECDL und dergleichen).

In der siebten und achten Schulstufe können die Kinder sich nach wie vor Schwerpunkte in den Bereichen Informatik und Sozial Vital setzen. Als Naturparkschule sind wir natürlich auch in diesem Bereich sehr aktiv und arbeiten mit dem Naturpark Hochmoor und dem Unterwasserreich zusammen. Wintersportaktivitäten, Sommersport- und Projektwochen und vor allem die Intensivsprachwoche in Malta ergänzen das Angebot.

Nähere Informationen

Weitere Informationen über unsere Schulen bekommen Sie auf der Homepage der NÖMS Schrems www.nmsschrems.ac.at, auf Instagram und bald auch auf der Home-

page der Volksschule Schrems (vsschrems.org, wird zurzeit überarbeitet) – und selbstverständlich auch auf direkte Nachfrage in der Schule. Wir freuen uns auf ein spannendes Schuljahr in einem neu gestalteten, hellen und freundlichen Schulhaus.



Eine Herkulesaufgabe, die dank dem beeindruckenden Einsatz des Hauspersonales und der Stadtgemeinde gemeistert werden konnte.

(¹Prüfverfahren: WLTP*) NEFZ: Ford Puma: Kraftstoffverbrauch innerorts 5,0 – 5,5 l/außerorts 4,0 – 4,3 l/kombiniert 4,3 – 4,6 l/CO₂-Emission 99 – 106 g/km WLTP: Ford Puma: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,6 – 6,0 l / CO₂-Emission 127 – 136 g / km

Weiss Schrems

Autohaus Weiss GmbH
 Horner Straße 25
 3943 Schrems
 ☎ +43 2953 77278
 ✉ autohaus@weiss-schrems.at
 🌐 www.weiss-schrems.at

(**)Werte nach dem Prüfverfahren WLTP ermittelt, bei NEFZ rückgerechnet. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der bei allen Ford Vertragspartnern unentgeltlich erhältlich ist und unter <http://www.autovebrauch.at/> heruntergeladen werden kann. (Symbolfoto 1) Unverändlich empfohlene, nicht karbidierter Aktorprozess (beinhaltet Hardtiefenbelagung, Modellbonus, Innovationsprämie und Ford Bank Bonus) inkl. USZ und NEVA und 5 Jahre Garantie (begrenzt mit Auslieferungsdatum beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 31.03.2018 bei Ford Bank Leasing, Leasingrate € 79 zzgl. € 2000 Baubetriebsgebühr und 10% generischer Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30% Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinsfuß 4,9%, Gesamtbelastung € 219470 gültig bis auf Widerruf, freibleibendes Angebot, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. Nähere Informationen auf www.ford.at.

Wir errichten für Sie Photovoltaikanlagen, Ladeboxen für E-Autos sowie Infrarotheizungen und nehmen notwendige Adaptierungen Ihrer Elektroinstallation vor.

Elektro Meindl Heidenreichsteinerstr. 2, 3943 Schrems
 02853/77243-0 | info@elektromeindl.at

www.elektromeindl.at



„Brems dich ein!“

Die neuen Verkehrsaufsteller „Brems dich ein“ sollen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit beitragen.

Im Juni 2023 beschloss der Schremser Stadtrat, zehn Verkehrssicherheitsaufsteller „Brems dich ein“ von der Marketingservice Thomas Mikscha GmbH, 3100 St. Pölten, zu einem Preis von € 3.549,60 inkl. USt anzukaufen und diese im gesamten Gemeindegebiet aufzustellen.

Die ersten beiden Aufsteller wurden in Langegg montiert. Bürgermeister Peter Müller, Stadtrat Ernst Hobecker und Gemeinderätin Sabine Zibusch-Lavicka begutachteten die neuen Hinweisschilder.

Mittlerweile wurden in allen Ortsteilen die „Brems dich ein“ Schilder aufgestellt.

Fahnenparade am Schremser Hauptplatz

Am 25. Oktober 2023 findet eine Fahnenparade des privilegierten, uniformierten und bewaffneten Bürgerkorps zu Waidhofen an der Thaya am Hauptplatz in Schrems statt.

Die Fahnenparade beginnt am 25. Oktober um 19.00 Uhr am Hauptplatz in Schrems. Wir möchten Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, darauf hinweisen, dass im Zuge dieser Veranstaltung **mehrere Kanonenschläge** sowie ein Salutschuss abgefeuert werden. An der Veranstaltung wirkt die Stadtkapelle Schrems, die Schremser Feuerwehren, das Rote Kreuz Gmünd, die Unteroffiziersgesellschaft Allentsteig und Weittra, sowie die Mitglieder des Kameradschaftsbundes HB Gmünd und selbstredend auch das Bürgerkorps Waidhofen an der Thaya mit.

Das Programm

Eröffnet wird die Fahnenparade mit dem Marsch des Bürgerkorps Waidhofen an der Thaya mit musikalischer Begleitung durch die Stadtkapelle Schrems. Der **Salutschuss** leitet den Hoheitsakt ein mit der Begrüßung durch Bürgermeister Peter Müller und einer Ansprache. Anschließend werden die neuen Bürgerkorpsmitglieder feierlich angelobt.

Die Parade marschiert zum Abschluss mit allen Einheiten, den Gästen und der Blasmusik Richtung Stadthalle, wo zu einer Jause eingeladen wird.

DAS BÜRGERKORPS WAIDHOFEN

Das Bürgerkorps hat eine langjährige Tradition, dessen Ursprünge bis ins 13. Jahrhundert zurückreichen. Erstmals urkundlich erwähnt wurde das Bürgerkorps als „Schützenverein“ im Jahr 1596. 200 Jahre später, 1798, wurde das **privilegierte, uniformierte und bewaffnete Bürgerkorps** gegründet. 1933 wurde das Bürgerkorps aufgelöst.

1980 wurde das Bürgerkorps wieder ins Leben gerufen und besteht seither fort. Natürlich haben sich die Aufgaben seit der eigentlichen Gründung wesentlich verändert. Heute steht natürlich nicht mehr die Stadtverteidigung bzw. Bewachung im Vordergrund. Das Bürgerkorps leistet einen wesentlichen Beitrag im kulturellen und sozialen Bereich in der Stadt Waidhofen an der Thaya. Traditionspflege und Kameradschaft hat beim Bürgerkorps einen besonders großen Stellenwert.

Nähere Informationen sowie die Gründungsgeschichte finden Sie auf www.buergerkorps.com

Quelle: www.buergerkorps.com

Gedenkfeier zu Allerheiligen

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zur Teilnahme und Mitwirkung herzlichst am 01. November zur Gedenkfeier zu Allerheiligen eingeladen.

Den Gefallenen der beiden Weltkriege wird am **01. November** im Rahmen der Allerheiligen-Gedenkfeier unter Mitwirkung der Schremser Kulturvereine und eines Sprechchores der Neuen NÖ Mittelschule vor dem **Kriegerdenkmal Schrems** gedacht. Beginn der Gedenkfeier ist um 08.30 Uhr. Im Anschluss werden in den einzelnen Ortsteilen von einer Abordnung des Schremser Gemeinderates bei den jeweiligen Kriegerdenkmälern Kränze der Stadtgemeinde niedergelegt.

Während der Feierlichkeiten ist der Dr.-Theodor-Körner-Platz für den gesamten Verkehr gesperrt (Umleitung über die Umfahrungsstraße).



Kranzniederlegungen

Kottinghörmanns
09.15 Uhr

Langegg
09.30 Uhr

Langschwarza
10.00 Uhr

Niederschrems
10.50 Uhr

Kleedorf
11.00 Uhr

Pürbach
11.10 Uhr

BZ BAU
Von Grund auf solide

**IHR REGIONALER PARTNER
FÜRS BAUEN!**
**KOMPETENTE BERATUNG
PERFEKTE PLANUNG
FAIRE ANGEBOTE**



UM-ZUBAU EINFRIEDUNGEN SANIERUNGEN TERRASSEN FASSADEN PFLASTERUNGEN

PLANUNG FUNDAMENTPLATTEN KANAL & ZULEITUNGEN FERTIGTEILKELLER ROHBAU

Richtiges Bauen setzt Verantwortung, Fachwissen und ein gutes Team voraus.
Suchen Sie kompetente Beratung, individuelle Planung und ein faires Angebot?
Mehr als 20 Jahre Erfahrung und tausende von Bauprojekten machen uns für SIE zum perfekten Partner!



Günther Scherzer
0664 8208693
g.scherzer@bz-bau.at



Ihre regionalen Ansprechpartner stehen Ihnen sehr gerne für Beratung, Planung und Angebote zur Verfügung.

Ing. Markus Anibas
0664 8208692
m.anibas@bz-bau.at





Die Ferienbetreuung erfreute sich ab der ersten Woche großer Beliebtheit. In den drei Wochen gab es ein buntes und abwechslungsreiches Programm für die Kinder.

FERIENAKTION 2023

Die kostenlose Ferienbetreuung „Ferienaktion 2023“ der Stadtgemeinde Schrems war auch heuer wieder ein voller Erfolg und erfreute sich großer Beliebtheit. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer/innen für ihre Mithilfe und ihr Engagement!

Auch heuer bot die Stadtgemeinde Schrems wieder die kostenlose Ferienbetreuung „Ferienaktion 2023“ an. Das Team um Jugendgemeinderat Roland Löffler ließ keine Langeweile aufkommen. Drei Wochen lang jeweils von Dienstag bis Donnerstag startete die Ferienaktion für die Kinder mit einem gemeinsamen Frühstück um 07.30 Uhr im UnterWasserReich. Danach konnte voller Energie und Elan mit dem Tagesprogramm begonnen werden.

Die erste Woche

Für die erste Woche standen eine Wanderung, gemeinsames Grillen mit dem Bürgermeister, kreatives Arbeiten mit Stadträtin Gabriele Beer, Sport und Bewegung mit Reinhard Preißinger sowie

Gruppenspiele mit Gemeinderätin Sabine Zibusch-Lavicka am Programm. Altbürgermeister Karl Harrer lieferte 130 Palatschinken und mit Conny Löffler gab es ein gemeinsames „Hotdog-Backen“.

Woche zwei - Halbzeit

In der zweiten Woche der Ferienbetreuung der Stadtgemeinde Schrems erwartete die Kinder ein Besuch am Reiterhof Trinko. Um-



So ging es unter anderem mit dem Wackelstein-Express von Heidenreichstein nach Alt-Nagelberg und wieder zurück.

weltgemeinderat Ferry Kammerer gestaltete ein Naturprogramm zum Thema Wald und Wildtiere und am Mittwoch ging es mit Stadtrat Franz Ableidinger zum Austoben auf den Vereinsberg. Mit den Feuerwehrautos fuhr man am Donnerstag nach Kleedorf, wo bereits die Jugend-Feuerwehr und die Feuerwehren aus dem gesamten Gemeindegebiet warteten und spannende Attraktionen vorbereitet hatten.



Am letzten Tag der Ferienaktion überrascht Anita Kunz vom Towerstüberl mit einem gratis Bortolotti-Eis die Kinder und die Betreuer/innen.

Ein krönender Abschluss

Ein buntes Programm lockte in der dritten und letzten Woche der Ferienaktion täglich ca. 50 Kinder in der Früh ins Unter-WasserReich. Es ging mit dem Wackelsteinexpress von Heiden-

reichstein nach Alt-Nagelberg und retour. Trekkarts und eine Hüpfburg sorgten für viel Action.

Cornelia Löffler bereitete gemeinsam mit einigen fleißigen Helferinnen in der LöffelPower-Küche als Stärkung selbstgemachte Pizzasachen und

Schoko-Brownies als Stärkung zu. Bereits das vierte Jahr in Folge überraschte Anita Kunz vom Towerstüberl am letzten Tag der Ferienaktion die Kinder und sämtliche ehrenamtliche BetreuerInnen mit einem gratis Bortolotti-Eis - an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!



WALDVIERTLER GENUSS BEIM WERKSVERKAUF

Leckere Waldviertler Backwaren gibt's beim Werksverkauf der Backwelt Pilz. Jeden Freitag von 13:30 bis 15:00 Uhr erwartet Sie bestes vorgebackenes und tiefgekühltes Brot und Gebäck – direkt am Werksgelände in Schrems. Ein naturbelassenes Geschmackserlebnis aus vorwiegend heimischen Rohstoffen ist garantiert.
www.backwelt-pilz.com



QUALITÄT IST ÄHRENSACHE!

INFO

— AM RANDE —

STUDIENFÖRDERUNG BEANTRAGEN

Liebe Studentinnen und Studenten aus Schrems! Für euer Studium könnt ihr bei der Gemeinde eine Förderung beantragen. Der Studienförderungsbeitrag beträgt **€ 150,00 pro Semester** und wird bis zu dem Semester gewährt, in dem ihr das **27. Lebensjahr vollendet**.

Voraussetzungen

Damit die Studienförderung gewährt wird, gibt es ein paar Voraussetzungen, die erfüllt werden müssen:

1. ein **aufrechtes Studium** als ordentliche/r Studen/tin an einer **Universität bzw. Fachhochschule innerhalb des EU-Raumes** bzw. der Schweiz
2. min. ein Jahr (vor dem erstmaligen Ansuchen) in **Schrems** den **Hauptwohnsitz** gemeldet haben
3. eine Bestätigung des **Studienerfolges über min. 10 ECTS-Punkte** für das vorangegangene Studienjahr nachweisen. Für das erste Studienjahr reicht die Vorlage einer Inskriptionsbestätigung

Das Formular und die Richtlinien findet ihr auf www.schrems.at/bürger-service

Neue Fenster für das Feuerwehrhaus Gebharts

Das Feuerwehrhaus in Gebharts wird laufend saniert. Im Juli wurden neue Fenster und eine neue Eingangstüre eingebaut.

Bereits Anfang Juli baute die Firma Fensterbauer neue Fenster und eine neue Eingangstüre im Feuerwehrhaus Gebharts ein. Die alten Holzfenster und die hölzerne Türe waren durch die Witterung schon sehr in die Jahre gekommen. Für den Ankauf gab es finanzielle Unterstützung von der Stadtgemeinde Schrems.



Die neue Eingangstüre soll der Witterung besser standhalten.

FERIEN(S)PASS

Ende August besuchte der Ferien(s)pass der Kleinregion Waldviertler StadtLand die Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Gmünd.

Mit tatkräftiger Unterstützung der **Jugendrotkreuz-Ortsgruppe Schrems**, fand eine „Erste Hilfe Olympiade“ in der Bezirksstelle Gmünd statt. In vier Gruppen konnten die knapp 30 Kinder Wissenswertes über die Aufgaben der freiwilligen Arbeit beim Roten Kreuz erfahren

und selbst ausprobieren. So wurden verschiedene Verbandsarten, die Unfallversorgung und auch der richtige Umgang mit den Patienten beim Abtransport geübt. Eine genaue Erklärung des Rettungsfahrzeuges faszinierte die Sprösslinge besonders. Zur Erinnerung gab es für alle Kinder eine Medaille.





„Stilles Örtchen“ im Naturpark

Das „Stille Örtchen“ im Naturpark Hochmoor Schrems funktioniert ökologisch und ohne Chemie!

Vom Städtischen Bauhof wurde eine an den Naturpark angepasste, ökologische Toilettenanlage bei

der Aussichtsplattform Himmelsleiter errichtet. Die Anlage ist barrierefrei, besteht aus witterungsbeständigen Siebdruck-

platten und funktioniert ohne Chemie. **Geöffnet** ist das Klo während der Saison von **April bis November**.

installationen

wolfgang

ABLEITINGER e.U.

wohnraumlüftung | wärmepumpe | heizung | wasser | gas

industriestraße 15 | A-3943 schrems | tel./fax 02853/61060 /10
mobil: 0664/2323301 | e-mail: w.ableitinger@aon.at

LEOPOLD PFEIFFER
Steinmetzges. m.b.H.

3943 Schrems | Industriestraße 9
Tel. 02853/76 113 | Fax 02853/76 113-4
office@natursteine-pfeiffer.at
www.natursteine-pfeiffer.at

Küchenplatten | Fensterbänke | Stiegen | Steingeschenke
Grabsteine | Fassaden | Restaurierung | Naturstein
Inschriften | Sonderanfertigungen

ABFALLENTSORGUNG | CONTAINERSERVICE | TRANSPORTE | ENTRÜMPELUNGEN | ENTSORGUNGSKONZEPTE

brantnerdürr

ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwettl - Schrems | Tel.: 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at



Fotos (2): Musikschule Oberes Waldviertel

Klassenabend und Abschlusskonzert

Im Juni veranstaltete die Musikschule Oberes Waldviertel im Kulturhaus Schrems einen Klassenabend sowie ein Abschlusskonzert.

Die Instrumentalklasse von Dipl.-Päd. Thomas Heher zeigte ihr Können beim Klassenabend am 12. Juni im Kulturhaus. Das Publikum lauschte den verschiedenen Stücken die auf der Blockflöte, dem Klavier, der Trompete, dem Tenorhorn und der Klarinette von den Schüler/innen vorgetragen wurden.

re, der Violine und der Klarinette. Ebenso wurde ein Schlagwerkensemble sowie ein Pop-Ensemble präsentiert.

Nähere Infos zum Angebot der Musikschule sowie zur Anmeldung für das Schuljahr 2023/24 finden Sie auf www.mow-musikschule.at

Das Abschlusskonzert

Beim Abschlusskonzert (im oberen Bild zu sehen) am 22. Juni traten alle Klassen der Musikschule Schrems auf und begeisterten die Zuhörer/innen mit ihren Darbietungen. Vorgetragen wurden Lieder auf der Blockflöte, der Gitar-



Autohaus

kompetent
zuverlässig
familiär

MALY

Gmünder Straße 28, 3943 Schrems
Tel.: 02853/77317
www.autohaus-maly.at



Meisterliche Kunst

zum 30jährigen Jubiläum einer internationalen Partnerschaft

Manche Schremserinnen und Schremser werden sich noch an die Symposien und Veranstaltungen in der legendären Freiluftbühne des Steinbruchs Brombühel erinnern. Seit Anfang der 90er Jahre beteiligten sich zahlreiche Professor:innen und Studierende der renommierten Universität für Kunst und Design in Klausenburg sowohl an den Symposien im Brombühel, als auch in zahlreichen Ausstellungen des Kunstmuseums.

Nun feiert das Museum diese 30jährige Zusammenarbeit mit der großen Jubiläumsausstellung „MASTERpieces“ und präsentiert Werke von 15 Professorinnen und Professoren. Die beeindruckende Schau umfasst Malerei, Graphik, Skulpturen und textile Objekte. Anlässlich dieses besonderen Kooperations-Jubiläums fand im Sommer auch ein Bildhauersymposium im Park des Kunstmuseums statt mit Studierenden und Professoren der Universität. Die Holzskulpturen bereichern nun den Skulpturenpark.



Die nächsten Workshops für Kinder, 14 - 16.00

- Sa, 30.9. Keramikkurs „Bunte Herbstblätter“
- Sa, 07.10. Keramikkurs „Windlichter“
- Sa, 14.10. Kreativer Kindertanz „Zauberwald“ für 6 - 9 J.
- Sa, 28.10. Keramikkurs „Windlichter“
- Sa, 4.11. Keramikkurs „Schatzkästchen“
- Sa, 16.12. Keramikkurs „Weihnachten“
- Sa, 23.12. Keramikkurs „Weihnachten“
- Sa, 30.12. Kreativkurs „Schwein gehabt“

Das beliebte Puppentheater

- Sa, 2. 12. Kasperl und die Suchmaschine
- Sa, 9. 12. Kasperl und die Suchmaschine
jeweils 15.00 und 16.15

Workshops Jugend, Erwachsene

- Sa, 18. 11. Weihnachtliche Keramik, 14.00 - 17.00



Weihnachtsausstellung und Aktionen im IDEA Shop

Ab 11. November erfreut die beliebte Weihnachtsausstellung im IDEA Shop mit schönen Geschenkideen und weihnachtlichen Dekorationen. Weitere Aktionen im IDEA Shop gibt es für Kindermöbel und seltene Designmöbel des Künstler-Designers Makis Warlamis.

Zum traditionellen Schremser Adventmarkt am 25. und 26. November lädt das Museum wieder zu einer kunsthandwerklichen Schau.



Kunstmuseum • Skulpturenpark • IDEA Shop

Mühlgasse 7 und 7a, T: 02853 / 72888 und 77104
www.daskunstmuseum.at • www.ideashop.at



DER KLIMAWANDEL

In der letzten Ausgabe wurden die Grundlagen des Klimawandels erläutert. Doch wie kam es so weit? Wie sieht das Klima zukünftig aus und welche Möglichkeiten gibt es, den Klimawandel zu entschleunigen? Text: DI Thomas Kainz

Wie allgemein bekannt ist, zählt die Verbrennung fossiler Rohstoffe, also nicht nachwachsender Rohstoffe, zu den wichtigsten Treibhausgasemittenten. Neben Erdöl und Erdgas sei hier beispielhaft die Steinkohle erwähnt. Steinkohle war einmal vor sehr langer Zeit organisches Material in einem Moor, ähnlich dem im Naturpark Hochmoor Schrems. Unter bestimmten Bedingungen und mit der Zeit bildet sich aus abgestorbenem Pflanzenmaterial Torf. Wenn gewisse Umwandlungsprozesse ungestört ablaufen können, wird unter Druck und Temperatur Torf zu Braunkohle und später zu Steinkohle.

Mit der industriellen Revolution, beginnend in den 1760er Jahren, wurde Kohle zum wichtigsten Energieträger. Einerseits verwendete man sie als

Heizmittel, andererseits aber auch um die neuartige Dampfmaschine zu betreiben, welche den größten technischen Fortschritt in der Menschheitsgeschichte einleitete. Somit ist es der Nutzung fossiler Rohstoffe und der daraus resultierenden Erfindungen, wie auch dem Verbrennungsmotor zu verdanken, dass sich die Menschheit so schnell entwickeln konnte. Man muss sich vorstellen, die in den fossilen Rohstoffen befindliche Energie wurde über hunderte Millionen Jahre auf unserem Planeten gespeichert und wird jetzt von uns in kürzester Zeit wieder freigesetzt. Bei der Verbrennung wird der gespeicherte Kohlenstoff in CO₂ umgewandelt und an die Atmosphäre abgegeben. Insbesondere Bereiche wie Verkehr, Industrie, Heizen, Bauwesen und Energieerzeugung schlagen schwer zu Buche.

Andere klimaschädliche Aktivitäten sind Landnutzungsänderungen wie die Rodung von Wäldern, Moorzerstörung und Bodenversiegelung, welche die Kohlenstoffspeicher und Speicherkapazitäten verringern. Weiters sind auch die Viehwirtschaft und der Fleischkonsum sehr ressourcenintensiv und setzen zudem Methan frei.

Die zukünftige Klimaänderung

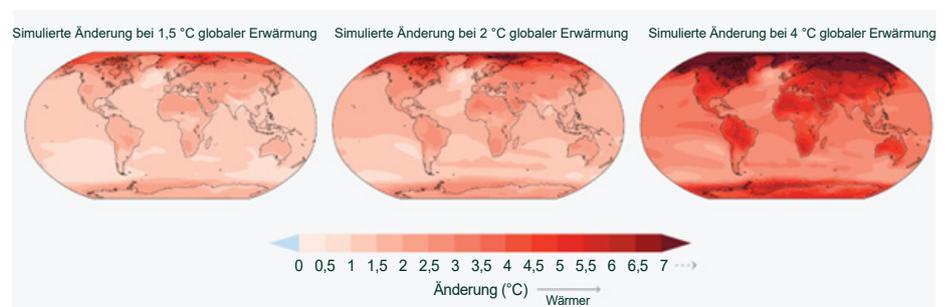
Wie wird sich das Klima zukünftig ändern? Diese häufig gestellte und wichtige Frage lässt sich derzeit noch nicht beantworten. Es kommt darauf an wie sich die Gesellschaft und die Politik in Zukunft verhalten. Ob rücksichtslos ökonomische und eigennützige Interessen verfolgt werden, oder man ressourcenschonend, rücksichtsvoll und nachhaltig im Einklang mit der Umwelt

Abb. 1: Der Kampf gegen den Klimawandel ist noch nicht verloren!



Grafik: © geändert nach macrovector/Freepik

Abb. 2: Verschiedenstarke Erderwärmung-Szenarios im Periodenvergleich 1850-1900 zu 2081-2100.



Grafik: © IPCC AR6 2021^[2]

Obere Abbildung:

Links ist das Pariser Ziel dargestellt und nach rechts werden die stärkeren Erwärmungsszenarios verbildlicht. Zu erkennen ist, dass die Erwärmung bei allen Szenarios unregelmäßig über dem Globus ansteigt, nämlich über Land stärker als über den Ozeanen und über den Polen stärker als über den Tropen.

lebt und so auch unseren Kindern und Enkelkindern einen ökologisch intakten Planeten und ein lebenswertes Leben hinterlässt.

Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, wurde 2015 von den Vereinten Nationen (UN) das Pariser Klimaabkommen beschlossen, mit dem Ziel die menschengemachte Klimaerwärmung womöglich auf 1,5 °C bis 2100

einzubremsen. Beim Überschreiten dieses Wertes wird angenommen, dass verstärkt gefährliche Kippunkte (Tipping Points) auftreten werden, welche irreversible Folgen haben, wie das Abschmelzen des Grönländischen Eisschildes oder das Auftauen der Permafrostböden. Die globale Jahresmitteltemperatur seit Mitte des 19. Jhd. ist bereits um ca. 1,1 °C angestiegen, wobei die Erwärmung in den letzten

Jahrzehnten am rasantesten erfolgt ist. ^[1] Was man nun sagen kann, ist, dass wir jetzt schon sehr nahe am 1,5 °C Ziel dran sind und falls nicht bald drastische Maßnahmen eingeleitet werden, wird dieser Zielwert weit überschritten werden. Dann könnte dieses Klimaziel theoretisch nurmehr durch Klima-Engineering, wie z.B. der Entnahme von Treibhausgasen aus der Atmosphäre erreicht werden.

So wird man KlimaSCHÜTZER/IN

Wenn man ein nachhaltiges und klimafreundliches Leben führen möchte, stellt sich nun die Frage was man tun kann, um dem Klimawandel entgegenzusteuern, hier einige Anregungen:

ERNÄHRUNG

Fleischkonsum reduzieren

Vermeehrt vegetarisch oder noch besser vegan essen. Lieber selten Fleisch essen, aber dafür bewusster als Delikatessen genießen. Tierische Produkte und insbesondere die Fleischproduktion sind sehr ressourcenintensiv und produzieren eine große Menge an Treibhausgasen.

Lebensmittelverschwendung stoppen

Nicht mehr kaufen als man verbrauchen kann. Lebensmittel nicht wegwerfen, sondern haltbar machen durch einfrieren oder trocknen. Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD): Begrifflichkeit kennen, mit „Hausverstand“ agieren und schauen, riechen, kosten.

Regionalität und Saisonalität

Lokal produzierte und saisonal verfügbare Lebensmittel kaufen, um weite Transportwege zu vermeiden.

Luxusprodukte vermeiden

Exotische bzw. Luxusprodukte bewusst weglassen.

Gütesiegel

Nachhaltige und klimafreundliche Gütesiegel und Zertifikate beim Kauf beachten.

Verpackung einsparen

Unnötige Verpackung von Produkten (insbesondere Plastik) vermeiden und wenn möglich eigene Mehrwegverpackung und Mehrwegtragetasche verwenden.

VERKEHR/ TRANSPORT

Notwendigkeit

Überlegung, ob die Fahrt wirklich notwendig ist? Wenn ja, mehrere Erledigungen auf einmal machen.

Verkehrsmittel wählen

Zu Fuß oder Fahrrad am besten. Öffentliche Verkehrsmittel gegenüber dem Auto bevorzugen. Öffentliche Verkehrsmittel bringen auch viele Vorteile, wie z.B. Sicherheitsaspekte, Arbeits-, Schlaf-, Bewegungsmöglichkeit.

Flugreisen reduzieren

So selten wie möglich Flugreisen antreten, da diese sehr klimaschädlich sind. Generell ferne Urlaubsziele durch ebenso schöne Nahurlaubsziele ersetzen.

Fahrgemeinschaften

Fahrgemeinschaften bilden, um Emissionen einzusparen.

Elektromotor

Energieeffizienteren Elektro- gegenüber Verbrennungsmotor bevorzugen.

Fahrverhalten

Wenn schon mit dem Auto, dann energiesparsames, vorausschauendes Fahren und nicht rasen da der Energieverbrauch nicht linear mit der Geschwindigkeit ansteigt.

WIEDERVERWENDUNG

Mehrweg statt Einweg

Je öfter ein Rohstoff wiederverwendet wird oder z. B. eine Mehrwegflasche in Verwendung ist, desto besser. Rich-

tige Mülltrennung ist wichtig, um klimaschädliche und ressourcenintensive Neuproduktion und Müllanhäufung zu vermeiden.

Marktplätze

Second Hand Shops, Flohmärkte und auch Internetplattformen wo Privatpersonen Gebrauchsgüter wiederverkaufen, sind eine gute und meist günstige Alternative zu Neukauf.

Upcycling

Hierbei wird aus kaputten Sachen und scheinbaren Abfällen auf kreative Weise Brauchbares und Kunst geschaffen.

Kaskadische Nutzung

Sodass Kohlenstoff möglichst lange im System gespeichert wird, sollten Rohstoffe wie z.B. Holz mehrfach hintereinander in Produkten verwendet werden, wo es immer weiter zerkleinert wird (Holzbalken->Pfosten->Brett->Papier->Recyclingpapier) und erst nach vielfachem Recycling dann energetisch genutzt, sprich verheizt wird.

Reparatur

Durch Reparatur schont man nicht nur Geldbörse und Umwelt, sondern erlernt Reparatur-Know-how und handwerkliche Tradition. Außerdem gibt es den sogenannten „Reparaturbonus“ der EU wo bis zu 50% der Reparaturkosten für Elektrogeräte übernommen werden. Nähere Infos dazu online auf: „<https://www.reparaturbonus.at/>“^[3]

BAUEN / WOHNEN

Renovieren

Häuser renovieren und dämmen statt Neubau spart Ressourcen.

Heizungswahl

Erneuerbare Energien und effizien-

te Heizung gegenüber fossilen Rohstoffen und ineffizienten Heizgeräten wählen.

Gebäude

Besser Wohnungen statt Einfamilienhäuser und höher bauen statt breiter bauen.

Dachgestaltung

Dach mit Photovoltaikanlage bestücken, begrünen oder ein helles Dach, um Albedo zu erhöhen und Erhitzung zu vermeiden.

Fenster

Wichtig ist es, Fenster mit guter Wärmedämmung zu verwenden.

Green Building

Sich für nachhaltige Baumaterialien und ressourcenschonende Bauweise entscheiden.

ENERGIE

Stromfresser finden

Mit Strommessgeräten kann man Energiefresser im Haushalt leicht identifizieren.

Energieeffiziente Geräte

Bei Kauf Energieverbrauchskennzeichnung beachten. Oft sind neue Geräte viel sparsamer.

Strom sparen

Lichter abschalten, wenn man Raum verlässt und unbenutzte Elektrogeräte wie Fernseher, PC, WLAN, Tablet und Co. abschalten, insbesondere nachts. Auf Parallelnutzung, wie z.B. Fernseher nur zur Hintergrundbeschallung verzichten.

Grüne Energie

Strom aus 100% erneuerbaren Energiequellen beziehen.

Beleuchtung

Sparsame LED-Lampen verwenden und Helligkeit anpassen.

Kühltruhe

An kühlen Ort wie z.B. Keller stellen und regelmäßig enteisen. Außerdem nicht lange öffnen.

Temperatur

Winter

Thermometer lieber runterdrehen und wärmer anziehen, oder dicke Decke verwenden. Temperatur an Raum anpassen je nach Funktion und Aufenthaltsdauer.

Sommer

Klimaanlage vermeiden, stattdessen nasse Handtücher aufhängen, da die Verdunstungskälte das Zimmer kühlt. Bei Hitze sich lieber in der Natur, im Wald oder am Gewässer aufhalten.

Warmwasser sparen

Duschen statt Baden und Wasserhahn nicht ungenutzt laufen lassen.

Waschmaschine und Geschirrspüler

Voll einräumen und Eco-Modus verwenden.

Wäschetrockner

Auf Wäschetrockner verzichten, besser in den Wind hängen zum Trocknen.

ZUSTELLUNGEN

Paketdienste vermeiden

Insbesondere Internetversand verführt zu Kauf von Überfluss und hat hohen Treibhausgasausstoß wegen weiter Transportwege. Ebenso die Rücksendung von Ware.

Essenslieferdienste

Sind ebenso klimafreundlich und produzieren oft viel Müll durch Verpackungen.

QUELLENVERZEICHNIS:

^[1] IPCC (2018); online abrufbar (14.09.2023): https://www.de-ipcc.de/media/content/SR1.5-SPM_de_barrierefrei.pdf

^[2] IPCC (2021); online abrufbar (14.09.2023): https://www.de-ipcc.de/media/content/AR6-WGI-SPM_deutsch_barrierefrei.pdf

^[3] Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (2023); online abrufbar (15.09.2023): <https://www.reparaturbonus.at/>

^[4] PEFC Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes (2023); online abrufbar (15.09.2023): <https://www.pefc.at/pefc-austria/>

^[5] FSC (Forest Stewardship Council International) (2023); online abrufbar (15.09.2023): <https://fsc.org/en>

BEKLEIDUNG

Qualität statt Quantität

Besser wenige hochwertige Kleidungsstücke als viele minderwertige.

Regionalität

Made in EU oder Made in Austria verringert Transportwege und steht tendenziell für umweltschonendere Verfahren aufgrund strengerer Gesetze.

Second Hand

Second Hand Shops und Flohmärkte verkaufen oft gute Ware sehr günstig, oder einfach Tauschbörsen ausprobieren.

KOHLENSTOFFSPEICHER

Moore

Moorschutz

Wie weitläufig bekannt ist, sind Moore riesige Kohlenstoffspeicher und müs-

sen unbedingt vor Abbau, Zerstörung und Trockenlegung geschützt werden. Unbedingt torffreie Gartenerde kaufen.

Renaturierung

Geschädigte und trockengelegte Moore müssen durch Renaturierungsmaßnahmen wieder in ihren Ursprungszustand gebracht und wieder vernässt werden. Man kann z.B. durch eine Spende helfen.

Wald

Waldschutz

Der Wald und Waldboden sind riesige Kohlenstoffspeicher, welche unbedingt erhalten werden müssen. Illegale Rodungen und insbesondere Rodungen von Urwäldern müssen stoppen. Beim Kauf von Holz- und Papierprodukten auf Quelle achten. Nachhaltige Forstwirtschaft ist z.B. durch das PEFC- oder FSC-Siegel erkennbar. ^{[4][5]}

Wiederaufforstung

Bereits zerstörte Waldökosysteme

wieder naturnahe und klimafit aufforsteten. Hier kann man selbst an Projekten teilnehmen oder durch Spenden helfen.

WEITERE TIPPS

Für alle die herausfinden wollen, ob sie in manchen Bereichen noch ein großes Verbesserungspotential haben, oder ohnehin schon klimafreundlich leben, lohnt es sich einmal im Internet nach „**Ökologischer Fußabdruck Rechner**“ zu suchen und diesen berechnen zu lassen.

Als Erinnerung um öfter eine gute Tat fürs Klima umzusetzen, einfach „Abbildung 1“ ausschneiden, oder noch besser ein Bild vom liebsten Ort in der Natur nehmen und an den Kühlschrank hängen.

Geschätzte Schremserinnen und Schremser!



Das Hochmoor Schrems ist ein bedeutsamer Naturschatz, der gerade in Zeiten von Klimawandel und Teuerung abgesichert werden muss. Wir haben daher als gemeinnützige Stiftung COMÚN den „Förderkreis Hochmoor Schrems“ ins Leben gerufen. Unser Ziel ist es 10.000 Euro für den Naturpark zu sammeln, die Stadt verdoppelt dann die Summe. Heute kann ich berichten, dass wir dieses Ziel bald erreicht haben. Es fehlt nicht mehr viel.

Ich möchte mich daher herzlich bei allen bedanken, die uns bereits unterstützt haben und auch bei jenen, die noch dazukommen werden. Mit unserem ersten „Erfolgsfest“ am 26. Oktober im UnterWasserReich wollen wir diesen Akt gelebter Solidarität würdig feiern. Wir laden alle Menschen herzlich dazu ein und freuen uns, wenn Sie unsere Initiative noch unterstützen. Helfen wir zusammen, bringen wir sie zu einem erfolgreichen Ende!

SEBASTIAN BOHRN MENA
Vorstand der Stiftung COMÚN



Der Vorstand der Stiftung Común, Sebastian Bohrn Mena. © Común

Mehr Infos unter www.hochmoor.at

SPENDEN BITTE AN:

Empfänger: Stiftung COMÚN
Verwendungszweck:
Hochmoor Schrems

IBAN: AT96 2011 1839 3960 9200

HOCHZEITSJUBILÄEN

Fünf Ehepaare feierten ihre Hochzeitsjubiläen im Stadtamt Schrems.

Bürgermeister Peter Müller und Stadträtin Gabriele Beer konnten bei den Hochzeitsehrungen im Stadtamt fünf Ehepaare begrüßen und ihnen

zu den Jubiläen herzlich gratulieren. Ihre Diamantene Hochzeit feierten Elvira und Karl Preissl aus Schrems und Erika und Max Zimmermann aus Eugenia. Die Eheleute Eleono-

re und Johann Hartl aus Schrems, Maria und Herbert Höfenstock aus Eugenia sowie Erna und Herbert Böhm aus Langschwarza feierten die Goldene Hochzeit.



ELEONORE & JOHANN
HARTL

MARIA & HERBERT
HÖFENSTOCK

ERNA & HERBERT
BÖHM



ERIKA & MAX
ZIMMERMANN

ELVIRA & KARL
PREISSL

MEILENSTEINE DER EHEJUBILÄEN

Goldene Hochzeit	50 Jahre
Diamantene Hochzeit	60 Jahre
Eiserne Hochzeit	65 Jahre
Steinerne Hochzeit	67,5 Jahre
Gnaden-Hochzeit	70 Jahre





Alles Gute!

Der 90. Geburtstag gehört angemessen gefeiert.

Zu diesem Anlass besuchte Bürgermeister Peter Müller Johann Zach aus Kurzschwarza, der seinen 90. Geburtstag feierte und gratulierte herzlich.

Jetzt geht es in die wohlverdiente Pension

Für drei Mitarbeiter und eine Mitarbeiterin fand im Stadtamt eine kleine Verabschiedung statt.

Dem Ruf in den wohlverdienten Ruhestand folgten Herbert Holzmüller, Inge Preißel, Harald Winkler und Johannes Bauer. Bürgermeister

Peter Müller bedankte sich herzlich bei den Bediensteten für ihre Arbeit und ihr Engagement für die Stadtgemeinde Schrems und wünschte ihnen für die Zukunft alles Gute!



**JOHANN
ZACH**



„Kreative Erfahrungen helfen ein Leben lang. Wir fördern die Kreativität und Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder und Jugendlichen.“

Beginn: 29. September 2023

**Dauer: 10 Kurstermine / Semester,
jeweils Freitag 15-18 Uhr**

Leitung: Karin und Bernhard Antoni

**Ort: Kunstmuseum Waldviertel
Schrems, Mühlgasse 7a**

**Information unter T: 02853/72888 und
info@daskunstmuseum.at**

Malakademie 2023/24 Kunstmuseum Schrems

Die Anmeldung oder den ersten Termin verpasst? Kein Problem ...

Ihr könnt auch jetzt noch in das laufende Jahr einsteigen. Am besten gleich im KUNSTMUSEUM anrufen und die Teilnahme vereinbaren. Auch Ausprobieren ist möglich.

Das Museum ist ein idealer Ort, unterschiedlichste Kunstwerke kennenzulernen. Hier kannst du mit Materialien und Techniken experimentieren und deiner Fantasie freien Lauf lassen.

Am Ende des Kurses werden deine Arbeiten in einer gemeinsamen Ausstellung in der Galerie des Museums gezeigt.



**Anmeldung über die NÖ Kreativ GmbH unter:
www.mkmmo.at** (Angebote, Malakademie)
Beitrag: € 197,50 pro Semester

WIR GRATULIEREN ZUM
GEBURTSTAG

11. JULI BIS 11. SEPTEMBER

70er

Emine Aköz, Eugenia
Gertrud Koppensteiner, Pürbach
Melitta Zach, Eugenia
Karl Graser, Kleedorf
Waltraud Mayer, Kleedorf
Franz Gerstbauer, Kottlinghörmanns
Eva Macho, Niederschrems
Bernhard Karl Tomasek, Schrems

75er

Renate Polzer, Kottlinghörmanns
Leopold Spirek, Schrems
Margit Grömer, Schrems
Helmut Leber, Schrems
Elisabeth Ramharter, Schrems
Hedwig Speychal, Kollersdorf
Franz Weber, Kottlinghörmanns
Josef Preißinger, Langegg

80er

Richard Koller, Kottlinghörmanns
Friedrich Böhm, Schrems
Gerda Dlask, Schrems

85er

Leopoldine Strondl, Schrems
Wilhelmine Hagenhofer, Niederschrems
Waltraude Kowanda, Schrems

90er

Hilda Weißenböck, Gebharts

91er

Oswald Brunner, Schrems
Maria Schartmüller, Schrems
Maria Steinbrunner, Schrems

93er

Viktor Koller, Schrems
Friederike Süß, Schrems
Maria Hofmann, Schrems

94er

Kurt Macho, Schrems
Hertha Hauer, Neu-Langegg
Hildegard Schandl, Schrems

96er

Liselotte Macho, Schrems



GEBURTEN

WILLKOMMEN

11. Juli bis 11. September

Emilia Marina Berger
Schrems

Amelia-Patricia Vlaston
Eugenia

Emma Pregesbauer
Kottlinghörmanns

Franz Jadon Peyerl
Schrems

Maximilian Redl
Kottlinghörmanns

Aras Dinç
Schrems

Ali Hussein
Schrems

Ahmad Aljassem
Schrems

Leo Kahl
Neu-Langegg



EHEJUBILÄEN

von 11. Juli bis 11. September



Goldene Hochzeiten

Anna & Johann Waldhäusl
Kottinghörmanns

Maria & Karl Ludwig Beer
Schrems

Maria & Franz Weber
Kottinghörmanns

Gertrude & Alois Hohenbichler
Schrems

Diamantene Hochzeiten

Leopoldine & Anton Weiß
Langschwarza

Ingrid & Johann Schneider
Schrems

Edith & Leopold Pöppel
Kollersdorf

Eiserne Hochzeiten

Maria & Heribert Hofmann
Schrems





Foto: pixabay

BEGRÜSSUNG IM STADTAMT

Im Stadtamt wurden die von April bis Juni geborenen Babys aus Schrems begrüßt.

Frisch vermählt

Vanessa Windtner



Christoph Wunsch

.....

Claudia Knap



Werner Pözl

.....

Claudia Kahl



Manuel Bröderbauer

Den Eltern der neugeborenen Babys aus der Stadtgemeinde Schrems, Mia Grafenberger, Milena Romina Hinterhoger, Tobias Kahl, Fabio Schnitzler, Marlene

Ewa Seybal, Aktan Muhammed Balli und Emilian Zach, wurden von Bürgermeister Peter Müller und Stadträtin Gabriele Beer das Willkommensgeschenk der Stadtgemeinde überreicht.

Der Neuzuwachs wurde von Bürgermeister Peter Müller und Stadträtin Gabriele Beer herzlich willkommen geheißen.



IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Schrems, 3943 Schrems, Hauptplatz 19 • Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Müller • Layout, Produktion und Redaktion: Lena Kendler, Tel.: 02853/77454-21, Mail: lena.kendler@schrems.at • Druck: Rabl-Druck GmbH, 3943 Schrems, Karl-Müller Straße 5 • Auflage: 3.000 Stück • Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen. Fotonachweise, wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Schrems. Alle Rechte vorbehalten.

Anzeigenschluss für die Dezember-Ausgabe ist am:

13. NOVEMBER

2023

IM GEDENKEN AN

die Verstorbenen vom 11. Juli bis 11. September

Franz Müller,
Schrems

Herta Hofbauer,
Schrems

Herta Waltenberger,
Schrems

Gerhard Weiss,
Kurzschwarza

Ernestine Koppensteiner,
Schrems

Josef Stadlmann,
Kottinghörmanns

Josefa Etmüller,
Schrems

Johanna Oberbauer,
Ehrenhöbarten

Johann Breineßl,
Schrems

Thomas Grundtner,
Niederschrems

Maria Müller,
Schrems

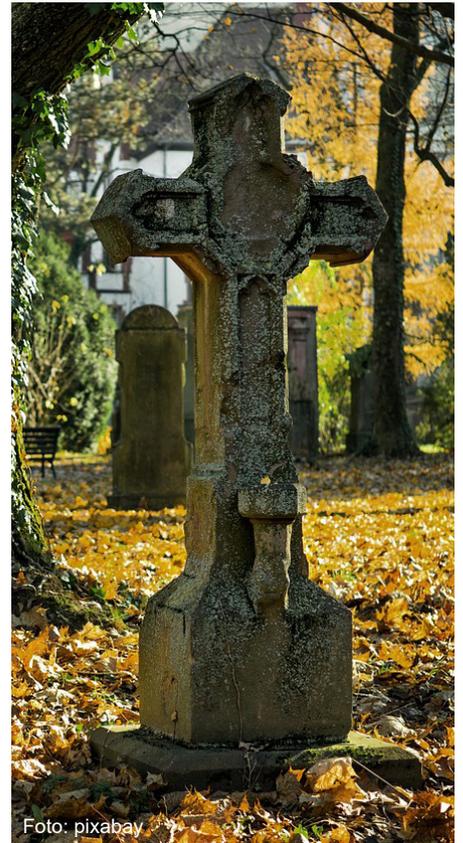


Foto: pixabay



BESTATTUNG Köck & Köck GmbH

Bestattungen im Waldviertel

Geschäftsstelle: Seewiesenstraße 24 • 3902 Vitis

Tel: 0680 / 200 11 43 oder 0664 / 514 90 67

E-Mail: bestattung-waldviertel@hotmail.com

www.bestattung-waldviertel.at



Rund um die Uhr für Sie erreichbar
Tel: 0680 / 200 11 43 oder 0664 / 514 90 67

Traditioneller Familienbetrieb mitten im Waldviertel. Vertrauen Sie auf unsere professionelle Hilfe, Kompetenz und Erfahrung, seit 2009.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Wir besuchen und betreuen Sie auch zu Hause und erledigen sämtliche Tätigkeiten, die Sie uns anvertrauen, sowie Terminabklärungen und Bestellungen des Beerdigungsarrangements - alles bei einem einmaligen Aufnahmegespräch.

Wir bieten alle Bestattungsformen

je nach Wunsch: Erd-, Feuer-, Gruft-, See-, Wald-, Diamantenbestattung, Urnen-aufstellung zu Hause, Totenmaske, persönliche Verabschiedungen.

Überführungen - große Auswahl an Särgen/Urnen

Trauerdrucksorten

Kostenvoranschläge und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Abrechnung mit Versicherungsanstalt oder Verlassenschaft



Geschäftsführer Roland Köck, Franz Köck und Manuel Schrefel

Wir organisieren alles für die Verabschiedungsfeier nach Ihren persönlichen Wünschen in den Gemeindegebieten:

Vitis - Schwarzenau - Echsenbach - Hirschbach - Kirchberg/Walde - Schrems - Brand/Nagelberg - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig - Hoheneich
Großdietmanns - Waldenstein - Sallingstadt - Schweigggers - Jagenbach - Zwettl - Schloß Rosenau ...
... und überall, wo Sie uns brauchen.

ERFOLGREICHE PREMIERENSAISON

Nach 10 Spieltagen und 20 Spielen beenden die Schremser Beers ihre erste Saison in der 2. Bundesliga Mitte mit dem erfolgreichen dritten Tabellenrang.

Mit 11 Siegen und neun Niederlagen, einer sogenannten Winning Season, mussten sich die Schremser nur den beiden Top-teams aus Wels und Attnang-Puchheim geschlagen geben. Aber auch in diesen Partien konnten die Beers spielerisch gut mithalten und mit etwas Glück wäre der eine oder andere Sieg möglich gewesen. Der Zuspruch der Fans bei den vier Heimterminen war bemerkenswert, konnten jedes Mal an die 150 Besucher und mehr am heimischen Beers Field in Eugenia begrüßt werden.

Debut der Beers Juniors

Nach intensiven Trainingseinheiten und einem dreitägigen „Beers Summer Camp 2023“ Ende Juli mit insgesamt 25 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen formierte sich im August ein U14 Nachwuchsteam.

Um den Burschen gleich Spielpraxis zu ermöglichen, vereinbarte man kurzerhand ein freundschaftliches Aufeinandertreffen gegen das Nachwuchsteam der Gramastetten Highlander aus Oberösterreich. Vor toller Zuschauerkulisse waren die Beers Juniors

mit Eifer und Engagement bei der Sache und konnten auch gleich einen ersten Erfolg für sich verbuchen. Ein Spiel konnte gewonnen werden, das Zweite endete nach zwischenzeitlicher Führung dann mit einer Niederlage. Ein erfolgreicher und vielversprechender Auftakt für die jungen Baseballer, sehr zur Zufriedenheit der Coaches Mike Preißl, Hannes Filler und Alex Dailey. Für den Herbst sollen nun noch weitere Freundschaftsspiele angesetzt werden, Termine stehen jedoch noch nicht fest und werden auf der Website und den Social Media Accounts kommuniziert.

Die Beers Juniors lieferten einen erfolgreichen und vielversprechenden Auftakt, sehr zur Zufriedenheit ihrer Coaches Mike, Hannes und Alex.



Fotos (2): Schremser Beers

So spielt das Vereinsleben

Beim AK Familienfest im Schremser Stadtpark nahmen die Schremser Beers mit einem aufblasbaren Schlagtunnel teil, in dem sich die Besucherinnen und Besucher beim Schlagen eines Baseballs versuchen konnten. Bei mehr als 1.500 Gästen war auch der Stand der Baseballer immer gut besucht und somit eine Bereicherung der tollen Veranstaltung.



Auch beim Einmarsch zum Schremser Volksfest vom Stadtamt zum Vereinsberg nahmen die Beers mit einer Delegation teil, um im Festzelt und der Disco mit den anderen Vereinen zugunsten des Roten Kreuzes Schrems ausgiebig zu feiern.

Die Premierensaison in der 2. Bundesliga Mitte der Schremser Beers kann sich mit dem dritten Tabellenplatz sehen lassen!

Der Saisonklang

Der Saisonklang fand am Samstag, dem 23. September mit

einem Slowpitch-Softball-Turnier in Eugenia statt. Bis zu sechs Teams kämpften dabei um die „Schremser Beer(s) Trophy“.



Sicher im Winter? Die Profis übernehmen!

Mit dem Winterdienst vom Maschinenring sind Sie den gesamten Winter auf der sicheren Seite. Wir sorgen für rasche und zuverlässige Scheeräumung und Streuung, auf allen Straßen und Flächen. Der Maschinenring übernimmt außerdem die Haftung für die durchgeführten Winterdienst-Arbeiten. Rundum sorglos durch den Winter!

Nähere Informationen erhalten Sie beim:
Maschinenring Waldviertel Nord in Waidhofen/Th.
T 0 59060 312 E waldviertelnord@maschinenring.at
www.maschinenring.at

Personal Winterdienst Grünraumdienst Gartengestaltung Baummanagement Agrar

Die Profis vom Land



Maschinenring



Rabl-DRUCK

3943 Schrems, Karl Müller-Straße 5
Tel. 02853/77288
www.rabl-druck.at



Badergrabenweg 21
A-3874 Litschau

buer@meisterdach.at
02865 / 5955

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler

H.ESCHELMÜLLER GmbH

www.meisterdach.at



Foto: Kinderfreunde Schrems

Am 10. September veranstalteten die Kinderfreunde Schrems das erste Spielplatzfest in Langegg und der Andrang war riesig!

ACTIONREICHES JAHR

Die Schremser Kinderfreunde starteten 2023 mit vollem Elan durch. Das Team rund um Cornelia Löffler plante bereits zu Jahresbeginn ein buntes und abwechslungsreiches Programm für die Kinder im Gemeindegebiet.

Gestartet wurde das heurige Jahr mit dem Kinderfasching in der Stadthalle Schrems. Rund 380 Kinder und deren Familien folgten der Einladung. Eine große Tombola, verschiedene Spiele und gratis Krapfen sorgten für ausgelassene Stimmung.

Ostereiersuche

Am Ostermontag galt es, 500 versteckte Eier am Vereinsberg zu finden. Für fünf gefundene Eier gab es dann zusätzlich ein Ostertüchli abzuholen. Das Team der Kinderfreunde versorgte Groß und Klein mit Getränken und kleinen Speisen. Dank des schönen Wetters war auch das Eiersuchen

ein großer Erfolg und die Kinder hatten sichtlich viel Spaß.

Maibaum und Alpakas

Beim Maibaumaufstellen am Schremser Stadtplatz hatten die Kinder die Möglichkeit, einen eigenen Kindermaibaum zu schmücken, welcher anschließend feierlich neben seinem großen Pendant aufgestellt wurde.

Anfang Juni besuchten die Kinderfreunde die Alpakas der Familie Köhler in Schrems. Es wurde gemeinsam gewandert, gejausnet und Wissenswertes über Alpakas gelernt. Die zahlreiche Teilnahme der Kinder machte diesen Wandertag zu einem großen Erfolg.

Bei der 150-Jahr-Feier des Verschönerungsvereins am Vereinsberg sorgte das Team ebenfalls mit Popcorn, Kinderschminken und einer Hüpfburg für strahlende Kinderaugen.

Das erste Spielplatzfest

Ein weiteres Highlight bildete das erste Spielplatzfest, welches am 10. September am Spielplatz in Langegg stattfand. Mit zahlreichen Spielstationen bei bestem Spätsommerwetter tobten sich rund 190 Kinder gemeinsam aus. Unterstützt von Reinhard Preißingers Sportstationen und den rund 25 Helfern zeigt sich die Leiterin der Kinderfreunde Schremsa, Cornelia Löffler, überglücklich: „Es ist schön zu sehen, dass wir

mit den Kinderfreunden endlich wieder viel bewegen können. Es macht uns sehr stolz zu sehen, wieviel Spaß die Kinder bei unseren Aktivitäten haben und freuen uns schon sehr auf die kommenden Aktionen.“

Terminvorschau

Für das restliche Jahr sind bereits weitere Aktivitäten geplant. Neben Heimstunden, wo die Kinder jahreszeitenbezogenes Basteln, wie zum Beispiel Adventkranzbinden, und Spiele geboten bekommen, wird im Rahmen des Saisonabschlussheurgens im Unterwasser-Reich Schrems am 26. Oktober 2023 Kürbisschnitzen von den Kinderfreunden angeboten.

Wie kann ich mitmachen?

Lust bekommen auch dabei zu sein? Die Kinderfreunde Schrems suchen immer nach motivierten Personen, welche sich gemeinnützig beteiligen wollen und bei diversen Veranstaltungen und Heimstunden mit den Kindern basteln und spielen wollen.

Interessierte können sich direkt bei **Cornelia Löffler** telefonisch unter **0650 / 290 56 66** melden.



Fotos (3): Kinderfreunde Schrems

Impressionen vom ersten Spielplatzfest in Langegg bei bestem Spätsommerwetter.

Mit Sicherheit bestens beraten.

Landesdirektion Niederösterreich

☎ 050 350 - 41000

✉ ld-noe@wienerstaedtsche.at

📍 Dr.-Karl-Renner-Promenade 14, 3100 St. Pölten

#einesorgeweniger

Ihre Sorgen möchten wir haben.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



Fotos (2): ASKÖ ESV Schrems

Bei der Meisterschaft des GLV-Waldviertel belegten die Schremser Stockschützen in allen fünf Klassen Spitzenplätze und staubten insgesamt zwei Gold- und vier Silbermedaillen ab.

STOCKSCHÜTZEN IM TURNIERFIEBER

Ein Turnier jagt das Nächste, die Schremser Stockschützen sind im Turnierfieber und natürlich konnten auch wieder einige Medaillen nachhause gebracht werden.

Wer glaubt, dass Stock-schießen ein Winter-sport ist, irrt sich gewaltig! Das zeigt der Turnierplan unserer Schremser Stockschützen sehr deutlich. Im Sommer stand so einiges am Programm.

Semifinale des W4 Cup

Das Semifinale wurde in drei Gruppen ausgetragen, um die Finalisten zu ermitteln. In Schweiggers konnte sich der ASKÖ ESV Schrems mit seiner Mannschaft, bestehend aus Andreas Kainz, Andreas Gschwandtner, Andreas Poiss und Gerald Bieringer, gegen den USV Sallingberg, SSV Bernkopf und USV Lichtenau behaupten. Im Finale um den W4 Cup stehen nun der SV Weikertschlag/O, USV SPK Allentsteig, Union Stocksport

Langschlag, ASKÖ ESV Schrems sowie USV Sallingberg.

Dritte Landesliga Mixed

Die Teilnahme an der dritten Landesliga Mixed war für den ASKÖ ESV Schrems eine Premiere. Zur Meisterschaft reisten 10 Mannschaften nach Stattersdorf an, um den Meisterschaftstitel zu erringen. Für den ASKÖ ESV Schrems trat die Mannschaft mit Petra Macho, Tamara Hinker, Andreas Poiss und Andreas Gschwandtner an und belegte den siebten Platz.

Auf zum Stocksportturnier

In Grafenschlag bekamen die Spielerinnen und Spieler, die nicht so oft zum Einsatz kommen, die Gelegenheit, Turnier Erfahrung zu

sammeln. Die Mannschaft, bestehend aus Tamara Hinker, Karin Biegl, Dominik Benischek, Walter Pichler und Reinhold Schneider, erreichte beim Stocksportturnier in Grafenschlag den achten Platz.

Andreas Poiss, Tamara Hinker, Petra Macho u. Andreas Gschwandtner



Es glänzt gold und silber

Die Meisterschaften des GLV-Waldviertel im Zielbewerb wurde in fünf Klassen, „Allgemeine Klasse“, „Senioren“, „Damen“, „U23“ und „Mannschaft“ ausgetragen. Der ASKÖ ESV Schrems war mit acht Mitgliedern vertreten und trat in allen Kategorien an. In allen fünf Gruppen konnte der ASKÖ ESV Schrems Spitzenplätze erreichen.

In der U23 holte Jonas Gschwandtner den ersten und Dominik Benischek den zweiten Platz. Bei den Damen sicherte sich Petra Macho die Silbermedaille und ebenso wie Andreas Poiss in der Kategorie „Senioren“. In der Klasse „Allgemein“ schaffte

es Andreas Poiss gleich ein zweites Mal Silber für den ASKÖ ESV zu holen. Und auch in der Gruppe „Mannschaft“ überzeugte der

ASKÖ ESV. Andreas Gschwandtner, Andreas Kainz, Andreas Poiss und Erhard Prinz holten sich den ersten Platz in dem Bewerb.



Foto: ASKÖ ESV Schrems

Tamara Hinker, Karin Biegl, Dominik Benischek, Walter Pichler und Reinhold Schneider beim Stocksportturnier in Grafenschlag.

Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker

grossauer
landschaftsplaner
www.grossauer.com

porsch
raumplaner
www.raumplaner.co.at

A-3950 Gmünd A-3950 Gmünd
Stadtplatz 14 Stadtplatz 4
Fon 02852 - 539 25 Fon 02852 - 203 48

SKRIBO

Bücher - Papier - Büro - Schule - Geschenke - Wohndeko

Spazierer GmbH

3943 Schrems, Budweiser Str. 3, Tel. 02853/77239

www.buchbestellung.at

Rabl-DRUCK

3943 Schrems, Karl Müller-Straße 5
Tel. 02853/77288
www.rabl-druck.at

Wir drucken **CO₂-neutral**
- für unsere Umwelt!

Ausgezeichnet mit dem Österreichischen Umweltzeichen

ENTSORGUNGS FACHBETRIEB

Richtig entsorgen - wichtig für morgen

Rammel GMBH

Metalle / Eisenschrott
diverse Abfälle / Autoentsorgung
Containerservice / Demontagen

Auf Wunsch holen wir Ihre Materialien auch ab!

3945 Nondorf | Elexenweg 116 | Tel. 02855/276 | www.rammel-gmbh.at

INFO

— AM RANDE —

KARATEGÜRTEL

Im Karate gibt es neun Schülergrade „Kyu“ und anschließend zehn Meistergrade „Dan“ zu meistern.

- 9. Kyu - weißer Gürtel
- 8. Kyu - gelber Gürtel
- 7. Kyu - oranger Gürtel
- 6. Kyu - grüner Gürtel
- 5. Kyu - weißer Gürtel
- 4. Kyu - violetter Gürtel
- 3.-1. Kyu - brauner Gürtel
- 1.-10. Dan - schwarzer Gürtel

Zwei Gürtelprüfungen zum 4. Kyu

Beim Union Shitei Karate Oberes Waldviertel fanden wieder zwei Gürtelprüfungen statt, zwei Schüler bewiesen ihr Können und erreichten die nächst höhere Gürtelstufe.

Paul Eschelmüller und Stefan Rohringer tragen seit Anfang September den violetten Gurt, den 4. Kyu. Sie sind beide am 06. September zu ihrer nächsten Gürtelprüfung angetreten, bei der sie eindrucksvoll ihr Können sowohl im praktischen als auch im theoretischen Teil zeigten. Ihre beiden Trainer überreichten den beiden Schülern den violetten Gurt und der gesamte Verein gratulierte herzlich zur bestandenen Gürtelprüfung.



Paul Eschelmüller und Stefan Rohringer tragen nun den 4. Kyu.

Sachkundenachweis für den Hund

Seit 01. Juni 2023 verpflichtet das NÖ Hundehaltesgesetz alle Hundebesitzer/innen, die ihren Vierbeiner nach dem 01. Juni 2023 aufgenommen haben, einen Sachkundenachweis vorzulegen.

Der Hundclub Schrems veranstaltete am 02. September den ersten Sachkundekurs. Die zahlreich erschienenen Hundebesitzer/innen wurden von Tierarzt Mag. Bernhard Kammerer und Ausbildungsleiter Markus Mayer umfassend rund um das Thema „Hund“ informiert. Die Schwerpunkte des dreistündigen Vortrages lagen dabei auf der richtigen Ausbildung und Haltung sowie dem Erkennen von Krankheitsanzeichen. Die Teilnehmer/innen erhielten nach dem Vortrag den NÖ Hundepass, der für

die Anmeldung des Vierbeiners erforderlich ist. Der nächste Sachkundekurs wird voraussichtlich im März 2024 stattfinden.

Für nähere Infos sowie für Kurs-Anmeldungen wenden Sie sich direkt an den **Hundclub Schrems** unter **0664 / 594 78 37**.



Foto: HC Schrems

HIER

KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!



VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen



fensterbauer
WIR LIEFERN DEN PERFEKTEN DURCHBLICK!

DIE WALDVIERTLER
**FENSTER
PROFIS**



☎ 02853 72416 ✉ info@fensterbauer.at

FENSTERBAUER - Mühlgasse 5 - 3943 Schrems

www.fensterbauer.at



Steuerberatung
Bilanzierung
Buchhaltung
Personalverrechnung

📍 TPA in Zwettl
02822/528 04-0
zwettl@tpa-group.at

📍 TPA in Schrems
02853/772 84-0
schrems@tpa-group.at

www.tpa-group.at

**Würdevolle
Begleitung
im Trauerfall**

**Bestattung
Gmünd-Schrems**

Städtische Bestattung
Gmünd (seit 1931)



**Erfahrung
Kompetenz
Vertrauen**

Komplette Abwicklung
und Organisation im Todesfall

Individuelle Beratung: Auf Wunsch
kommen wir auch zu Ihnen nach Hause!

Wir sind für Sie da!
24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche!

Schrems: ☎ 02853/77454-13 bzw. 0664/487 20 10
Gmünd: ☎ 02852/52506-120 bzw. 0664/180 67 64

www.bestattung.gmuend.at

STADTMEISTERSCHAFT

Wie jedes Jahr wurden auch heuer im August die diesjährigen Schremser Tennisstadtsmeister gekürt. Über drei Wochen lang wurden die Wettkämpfe ausgetragen und lockten zahlreiche Besucher an.

Insbesondere das Herren-Finale wurde vor einer ansehnlichen Kulisse ausgetragen. Auch von der längeren Regenunterbrechung ließ man sich nicht abhalten. Bürgermeister Peter Müller und Stadtrat Martin Speychal beglückwünschten bei der anschließenden Siegerehrung die Gewinner des Turnieres.

Siegerehrung beim AK-Fest

Die Siegerehrung der Kinderbewerbe fand heuer im Rahmen des AK-Familienfestes in Schrems statt. Die von der AK gesponserten Pokale überreichten der Präsident der AKNÖ und Vorsitzende des ÖGB NÖ, Markus Wieser, gemein-

sam mit Bürgermeister Peter Müller und Vizebürgermeister sowie Bezirksstellenleiter der AK Gmünd, Michael Preissl.

Ergebnisse der Herren

Bei den Herren besiegte Benjamin Steininger in der Neuauflage des Endspieles von 2022 abermals Dominik Döller mit 6:3 und 6:3. Im Semifinale hatte Steininger Thomas Rzepa klar in zwei Sätzen besiegt, während sich Döller nach härterem Kampf gegen Andreas Polt durchsetzte.

Den Herren B-Bewerb sicherte sich Alexander Truhlar, der sich im Finale gegen Mathias Seiler nach hartem

Kampf mit 7:6, 4:6 und 7:5 durchsetzte. Auch in den jeweils im Round-Robin ausgetragenen Doppelbewerben siegten die Einzel-Stadtsmeister mit ihren Partnern. Das Herren-Doppel gewann Steininger gemeinsam mit Mathias Seiler. Das Duo gab im gesamten Turnierverlauf keinen Satz ab und gewann auch das entscheidende Spiel gegen Dominik Döller und Marcel Wallner klar mit 6:3 und 6:1.

Damen-Einzel und Doppel

Im Damen-Einzel blieb die favorisierte Petra Macikova vor Samy Schindl siegreich. Das entscheidende Spiel endete klar mit 6:1 und 6:0. Dritte wurde Verena Fuchs. Im Damen Doppel siegte Macikova



Foto: ASV Schrems Tennis

T. Rzepa, F. Freisehner, A. Gröger, A. Widy, C. Seiler, L. Seiler, S. Schindl, V. Fuchs, D. Miniböck, A. Truhlar, M. Seiler, B. Steininger, D. Döller, P. Macikova, S. Ableitinger, D. Spazierer, P. Müller, M. Speychal

mit Partnerin Sarah Ableitinger vor Claudia Seiler und Verena Fuchs, wobei sie sich im direkten Duell sicher mit 6:4 und 6:2 durchsetzten.

60+ und Mixed-Doppel

Im erstmals ausgetragenen „Herren 60+ Doppelbewerb“ holten sich Gerhard Silbernagel und Michael Bilek den Sieg vor Franz Freisehner und Andreas Gröger. Den Mixed-Doppel Bewerb sicherten sich Claudia Seiler und Franz Freisehner, die mit drei Siegen und einer Niederlage knapp vor Samy Schindl und Harald Miniböck blieben, die dieselbe Bilanz aufwiesen, aber zwei Sätze mehr verloren hatten.

Die Kinderbewerbe

In den Kinderbewerben wurden insgesamt drei Einzelbewerbe und zwei Doppelbewerbe in verschie-



Foto: ASV Schrems Tennis

Die feierliche Siegerehrung der Kinderbewerbe fand im Zuge des AK-Familienfestes in Schrems vor einem großen Publikum statt.

denen Altersklassen durchgeführt. Bei den Ältesten gewann Alexander Weinstabl vor Jakob Spazierer. Im U11 Bewerb siegte Chiara Pomaßl vor Emma Spazierer und im U10 Bewerb blieb Daniel Pollak vor

Benedikt Macho siegreich. Im Doppel in der allgemeinen Jugendklasse siegten Amelie Widy und Jakob Spazierer, während beim U10 Doppelbewerb Lena Pomaßl und Benedikt Macho den Sieg holten.

STADTMEISTERSCHAFTS 2023

DIE ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

HERREN EINZEL

1. Benjamin Steininger
2. Dominik Döllner
3. Andreas Polt & Thomas Rzepa

HERREN EINZEL B-BEWERB

1. Andreas Truhlar
2. Matthias Seiler
3. Gerold Fraisl & Hannes Filler

DAMEN EINZEL

1. Petra Macikova
2. Samy Schindl
3. Verena Fuchs

HERREN DOPPEL

1. Benni Steininger/ Matthias Seiler
2. Dominik Döllner / Marcel Wallner
3. Thomas Rzepa / Daniel Truhlar

DAMEN DOPPEL

1. Petra Macikova / Sarah Ableitinger
2. Claudia Seiler/ Verena Fuchs
3. Samy Schindl / Amelie Widy

MIXED DOPPEL

1. Claudia Seiler / Franz Freisehner
2. Samy Schindl / Harald Miniböck
3. Daniela Miniböck / Michael Bilek

JUGEND EINZEL:

1. Alexander Weinstabl
2. Jakob Spazierer
3. Wendelin Farnberger
4. Manuel Schönbauer

KINDER U11 EINZEL:

1. Chiara Pomaßl
2. Emma Spazierer
3. Raphael Riha

KINDER U10 EINZEL

1. Daniel Pollak
2. Benedikt Macho
3. Emma Spazierer & Sophia Spiesmaier
5. Philipp Mayer, Lena Pomaßl & Helena Spiesmaier

JUGEND DOPPEL:

1. Amelie Widy / Jakob Spazierer
2. Alexander Weinstabl / Manuel Schönbauer
3. Valerie Widy / Emilia Rochla

KINDER DOPPEL U10:

1. Lena Pomaßl / Benedikt Macho
2. Sophia Spiesmaier / Daniel Pollak
3. Emma Spazierer / Philipp Maier



Foto: pixabay

STADTBÜCHEREI

Neuheiten und Empfehlungen für den Herbst

FÜR DIE GROSSEN

KRIMIS / THRILLER

Baldacci David

Finstere Lügen

Baumann Manfred

Mörderwalzer

Coben Harlan

Nur für dein Leben

Grisham John

Der Verdächtige

Feinde

Hager Dagmar

Salzkammerwut

Higgins Clark Mary

So dunkel die Nacht

Kepler Lars

Spinnennetz

Patterson James

Die 18. Entführung

Rossmann Eva

Fine Dying

Slaughter Karin

Die letzte Nacht

ROMANE

Inusa Manuela

Ein Ort der Träume

Roberts Nora

Sonnenblüte

Himmelsblüte

Mondblüte

FÜR DIE KLEINEN

Ammerer Karin

Lukis Schutzengel hat viel zu tun

Baldauf Miriam

Franklin Academy: Zeitmagie,
Funkenflug, Zukunftsatem

Benn Amelie

Pferdegeschichten

Berg Mila

Fliegen ist wie Zauberei

Blade Adam

Beast Quest - Tauron, Hufe des
Zorns

Brandis Katja

Katzige Gefährten

Wilder Kater, weite Welt

Zwölf Geheimnisse

Dewan Ted

Wie kommen wir zum Park?

Grimm Sandra

Meine ersten Tiergeschichten

Hansen Christiane

Wenn die kleinen Hasen um Häs-
chen Nummer sieben rasen

Wenn sieben grummelige Hasen
quitschvergnügt durch Pützen rasen

Higuera Donna Barba

Die letzte Erzählerin

Holzinger Michaela

Bobbi Bär und Doddi Dachs

Jablonski Marlene

Katzengeschichten

Karch Stefan

Hubert bei der Polizei

Kartlström Andreas

Schmitt - Mut tut gut

Kaut Ellis

Pumuckl auf Schatzsuche

Pumuckl geht in die Schule



Foto: pixabay

Pumuckl macht einen Ausflug

Königsberg Katja

Der verhexte Schulranzen

Moser Erwin

Manuel & Didi: Mäuseabenteuer im Sommer

Olsberg Karl

Infernia

Schneering Almut

Flausch

Schneider Liane

Das große Conni-Buch

Schwartz Dana

anatomy - eine Liebesgeschichte

Silvestro Annie

Der Waldbuchclub

Stark Ulf

Drei Freunde

König Elch

Ulbrich L.

Sommerfest im Zwergendorf

Weltbild

Dornröschen

Wich Henriette

Der Piratenhund und andere Tiergeschichten

Polizist für einen Tag

Die besten Erstlesegeschichten für Mädchen

Wiechmann Heike

Ponygeschichten

Woodrow Margje

Truth - Bist du bereit für die Wahrheit

Unbekannt

Die Bremer Stadtmusikanten

Die schönsten Geschichten für 3-Jährige

Max und Moritz

Zwergenmützchen

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag	16.00 bis 18.30 Uhr
Mittwoch	16.00 bis 18.30 Uhr
Freitag	10.00 bis 12.00 Uhr 16.00 bis 18.30 Uhr

Sie erreichen die Stadtbücherei während der Öffnungszeiten telefonisch unter Tel.: **02853 / 76 502** oder jederzeit per E-Mail stadtbuecherei.schrems@gmail.com



**Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel**



**75€
VORSORGE-
BONUS* BIS
31.01.2024**

JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.

NÄHERE INFOS BEI IHREM: IHRER
RAIFFEISENBERATER:IN, IN EINER
UNSERER FILIALEN ODER UNTER
NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS

WIR MACHT'S MÖGLICH.

noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

* Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt.

Impressum: Medieninhaber:
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

KURSE

HERBST 2023

RÜCKENFIT - ein starker Rücken für „Jung und Alt“

jeden Montag
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 19.00 bis 20.00 Uhr
Turnsaal Volksschule

Kursleitung:

Eva Hemmer
0664 / 37 45 020

ZUMBA MIT ILONA

jeden Mittwoch
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 18.00 bis 19.00 Uhr
Turnsaal Volksschule

Kursleitung:

Ilona Köhler
0676 / 62 07 136

AEROBIC

jeden Montag
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 18.30 bis 19.30 Uhr
Turnsaal Mittelschule

Kursleitung:

Peter Begutter

WIRBELSÄULEN TRAINING

jeden Mittwoch
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 18.30 bis 19.30 Uhr
Turnsaal Mittelschule

Kursleitung:

Peter Begutter

EVENTS | 39

WINTEREVENTS

Alle Veranstaltungen in den Monaten Oktober, November und Dezember auf einen Blick.

OKTOBER

07. Zankerl- & Gugelhupf Schnapsen

FF-Haus Gebharts

19.00 Uhr

07. Alex Kristan 50 Shades of Schmäh

Stadthalle Schrems

19.30 Uhr

21. „Felicita“, Al Bano & Romina Power Show

Stadthalle Schrems

20.00 Uhr

25. Fahnenparade

Hauptplatz Schrems

19.00 Uhr

31. Andacht beim Jägermarterl

Vereinsberg Schrems

19.30 Uhr

NOVEMBER

01. Allerheiligen Gedenkfeier

Kriegerdenkmal Schrems

08.30 Uhr

12. Konzert „150 Jahre MGVS Schrems“

Kulturhaus Schrems

17.00 Uhr

11. Martinsfest

der Pfarre Schrems
Treffpunkt: Stadtamt

16.00 Uhr

17. Nockalm Quintett

Stadthalle Schrems

19.30 Uhr

19. Konzert mit S. Vodak

Kulturhaus Schrems

16.00 Uhr

EVENTKALENDER

AUF DER GEMEINDEHOMEPAGE

Im Eventkalender auf unserer Homepage finden Sie auch die einzelnen Veranstaltungen und Workshops des **Kunstmuseums Waldviertel** sowie das Programm des **Waldviertler Hoftheaters** und die Events im **UnterWasserReich Naturpark Hochmoor Schrems**.

WWW.SCHREMS.AT/EVENTKALENDER

25. **Advent- und Buchausstellung**

26. Buchhandlung Spazierer

25. **Adventmarkt**

26. Hauptplatz Schrems

16.00 Uhr

DEZEMBER

02. **Adventpokalturnier**
des ASV Nachwuchses

03. Stadthalle Schrems

täglich ab 09.00 Uhr

07. **Punschhütte
der FF Pürbach**

FF-Haus Pürbach

08. **Adventpokalturnier**
des ASV Nachwuchses

10. Stadthalle Schrems

täglich ab 09.00 Uhr

09. **Adventmarkt**

10. in der
Pfarrkirche Schrems

17. **Adventwanderung**
für Kinder & Jugendliche
der Pfarre Schrems

16.00 Uhr

23. **Viktoria-Jahrmarkt**

Hauptplatz Schrems

08.00 - 12.00 Uhr

28. **Xmas-Country-Concert
Buffalo Skinners**

Kulturhaus Schrems

19.30 Uhr

31. **2. Silvesterlauf**
der FF Gebharts

Thomas Stipsits kommt nach Schrems!

Der Kabarettist Thomas Stipsits besucht Schrems und tritt mit seinem Programm „Stinatzter Delikatessen - Quasi ein Best Of“ in der Stadthalle Schrems auf.

Mit Thomas Stipsits ist es dem Schremser Kulturreferat unter der Leitung von Stadtrat Martin Speychal gelungen, eine österreichweit bekannte Kabarett-Größe nach Schrems zu holen. Am **10. November** tritt der Kabarettist mit seinem Programm „Stinatzter Delikatessen“ in der Stadthalle Schrems auf. Einlass ist bereits um 18.30 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Karten sind auf www.eventjet.at erhältlich.

Stinatzter Delikatessen

Stipsits zeigt einmal mehr seine Wandlungsfähigkeit: Klassische österreichische Charaktere werden durch Überzeichnung liebevoll und augenzwinkernd aufgeblätelt. Neben all dem bleibt natürlich noch genügend Platz, um sich über Politik und Gesellschaft lustig zu machen, in verrückten Liedern seine Stimmenimitationen zu präsentieren und mit dem Publikum spontan zu scherzen.



Noch gibt es freie Tickets für den Auftritt am 10. November, erhältlich sind die Karten auf www.eventjet.at.

BEREITSCHAFTS DIENSTE

Datum	Sprengel 510/511 Schrems, Gmünd, Großdietmanns, Hoheneich, Waldenstein, Kirchberg/ Walde, Hirschbach	Sprengel 512 Heidenreichstein, Amaliendorf-Aalfang Langegg, Reingers, Litschau, Eisgarn, Brand-Nagelberg, Eggern, Haugschlag	Zahnärzte Zwettl, Waidhofen/Thaya, Raabs/Thaya, Groß-Siegharts, Arbesbach, Hoheneich, Schwarzenau, Gmünd, Horn
07./08.10.	Dr. Georg Vitovec 02852 / 53 737 3	Dr. Josef Ziegler 02859 / 7320 7	Dr. Lothar Kern 02822 / 518 88 13
14./15.10.	Dr. Yosry Zawia 02852 / 52 300 2	Dr. Alexander Gabler 02862 / 52 525 4	Dr. Peter Toth 02842 / 546 32 11
21./22.10.	Dr. Martin Grubök 02853 / 76 780 1	Dr. Bernhard Kitzler 02862 / 548 660 6	Dr. Marlis Bergmann 02853 / 765 20 1
28./29.10.	Dr. Martin Hofmann 02853 / 77 300 1	Dr. Michael Fraißler 02865 / 501 26 15	Dr. Robert Desbalmes 02852 / 537 55 3
04./05.11.	Dr. Christoph Preißl 02854 / 203 5	Dr. Josef Ziegler 02859 / 7320 7	Dr. Susanne Hoffmann 02877 / 200 77 15
11./12.11.	Dr. Dietmar Stauffer 02852 / 20 480 3	Dr. Clemens Binder 02862 / 53 122 4	
18./19.11.	Dr. Moschgan Widy 02853 / 76 330 1	Dr. Alexander Gabler 02862 / 52 525 4	
25./26.11.	Dr. Georg Vitovec 02852 / 53 737 3	Dr. Michael Fraißler 02865 / 501 26 15	
02./03.12.	Dr. Yosry Zawia 02852 / 52 300 2	Dr. Josef Ziegler 02859 / 7320 7	
09./10.12.	GP Dr. Österreicher & Dr. Schärf 02852 / 52 400 3	Dr. Michael Fraißler 02865 / 501 26 15	

LEGENDE FÜR BEREITSCHAFTSDIENSTE

1	Schrems	6	Amaliendorf-Aalfang	11	Waidhofen/Thaya
2	Hoheneich	7	Brand-Nagelberg	12	Schwarzenau
3	Gmünd	8	Groß Gerungs	13	Zwettl
4	Heidenreichstein	9	Groß-Siegharts	14	Raabs/Thaya
5	Kirchberg/Walde	10	Schweigergers	15	Waldhausen

Alle Angaben ohne Gewähr, Bereitschaftsdienständerungen vorbehalten.

Apotheken Bereitschaftsdienst

Genauere Informationen zu den Bereitschaftsdiensten finden Sie auf der Website www.apotheke-schrems.at und auf www.apo24.at

Stadtapotheke Schrems
Mag. pharm. Fürnkranz KG
 Hauptplatz 6, 3943 Schrems
 02853 / 77 235

Apotheke
Mag. pharm. Isabella Kitzler OHG
 Schubertplatz 21, 3950 Gmünd
 02852 / 52 666

Apotheke „Zum Auge Gottes“
 Stadtplatz 37, 3950 Gmünd
 02852 / 52 304 0

Apotheke Heidenreichstein
 Schremser Straße 18
 3860 Heidenreichstein
 02862 / 52 228

Apotheke Litschau
 Stadtplatz 75, 3874 Litschau
 02865 / 278

Tierärzte

Für etwaige tierische Notfälle können Sie sich an folgende Veterinäre wenden.

Tierklinik Schrems
Mag. Bernhard Kammerer
 Hauptplatz 18, 3943 Schrems
 02853 / 77 320
 24h Notruf: 0664 / 405 22 77

OVR Dr. Gerhard Hiess
 Eichelbergstraße 36,
 3943 Schrems
 02853 / 72 228
 0664 / 35 66 020

Illustration: pixabay





Stiftung COMÜN, Stadt Schrems und UnterWasserReich
Naturpark Hochmoor Schrems laden zum ersten

ERFOLGSFEST

und Saisonschluss-Heurigen

Donnerstag, 26.10.2023, ab 15 Uhr

- ◆ Livemusik: Alf Live (Alfons Veith)
- ◆ Kinderschminken und Kürbisschnitzen für Halloween
(Kinderfreunde Ortsgruppe Schrems)
- ◆ Weinverkostung Weinbau Josef Hartl
 - ◆ Otterfütterung 16 Uhr, Führung
- ◆ Sonnentor-Saftbar und Würstl vom Rzepa
kostenlos für Kinder (solange der Vorrat reicht)
- ◆ Tombola für guten Zweck uvm.

Für Speis & Trank ist bestens gesorgt (Brettljäusn, Brote,
Mehlspeisen, Schremser Bier usw.)



*Eintritt
FREI!*

UnterWasserReich, Moorbadstraße 4, 3943 Schrems

Infos zum Förderkreis: www.hochmoor.at